KEIN & ABER

NEUE BÜCHER
HERBST 2026



INHALT

ERZÄHLENDE LITERATUR


2 FRANZISKA GÄNSLER
Orca


8 JUDITH FANTO
Der Betrachter


12 CELINE EDINGER
Die Austernfischerin


16 CALLA HENKEL
Das haben wir nicht gewollt


20 EINAR LÖVDAHL
Gegen den Wind


24 GITTA VAN SPREE
Danke für den schönen Abend


28 NOA YEDLIN
Das falsche Buch


32 NICOLA UPSON
Wer stirbt an Weihnachten?


36 FABIO LANZ
Tod im Wein

SACHBUCH


40 KROGERUS &
TSCHÄPPELER
Umdenken


46 OSKAR JENNI
Kompass Kind


50 CHRISTOPH KOCH
Hallo, wie fühlst
du dich heute?

GESCHENKBUCH


54 MONA VETSCH
TOM GISLER
STEPHAN LÜTOLF
Kommt die Weisheit
des Alters noch?


60 ANDREA GERK
MONI PORT
Pause!


61 ANDREA GERK
MONI PORT
Ich bin da mal raus

KEIN & ABER POCKETS


64 AYELET GUNDAR-GOS-
HEN
Ungebetene Gäste


66 MERAL KUREYSHI
Im Meer waren wir nie


68 MAX PORTER
Shy


70 MOA HERNGREN
Schwiegermutter


72 NINA GEORGE
Die Passantin


74 SACHA BRONWASSER
Was du nie sehen wirst


76 LUKAS LINDER
Charly Broms Dilemma


78 YUKIO MISHIMA
Der Held der See

80 Auswahl Backlist Pockets
88 Auswahl Backlist Belletristik
91 Sachbuch und Geschenkbuch

Alle genannten Preise verstehen sich als ca.-Preise.

Liebe Buchhändlerinnen, liebe Buchhändler,

wir alle erliegen wohl manchmal der Neigung, etwas wider besseres Wissen radikal vereinfachen zu wollen – zu verführerisch ist der Gedanke, Ordnung ins Ganze bringen zu können, obwohl man weiß, dass es so simpel nicht ist.

Dieser Wunsch macht in unsicheren Zeiten auch vor der Literatur nicht halt: Die Masse der *New-Adult*-Bücher und Selbstoptimierungsratgeber, die fürs Komplexe nicht mehr viel übrighaben, zeugt von unserer Sehnsucht, den Lauf der Dinge auf eine schlichte Formel zu bringen – auch wenn sie zwangsläufig zu kurz greifen muss.

Wir im Verlag glauben nach wie vor an ein wirkungsvolleres Gegengift zu Angst und Verunsicherung, weil wir überzeugt sind, dass beides bestens zusammengehen kann – glänzend unterhalten werden und zugleich die Beweggründe des menschlichen Handelns klug vor Augen geführt bekommen. Ein gutes Buch ist keine Flucht vor der Welt, sondern ein Abtauchen in unbekannte Milieus und Leben, und wenn man wieder auftaucht, sieht man mit fremdem Blick aufs Vertraute und dadurch gleich um einiges schärfer. Autorinnen wie **Franziska Gänsler**, **Judith Fanto** oder **Celine Edinger** liefern uns den schönsten Beweis: Sie ergründen, wie wir Menschen funktionieren – und zwar so lebendig und fesselnd, dass wir es gar nicht länger eindeutig haben wollen.

Auch mit unseren Sachbüchern möchten wir einen Werkzeugkasten für den versierten Alltag anbieten. ***Umdenken*** des Erfolgsduos **Roman Tschäppeler** und **Mikael Krogerus** ist eine vergnügliche Anleitung, festgefahrene Denkmuster konstruktiv aufzubrechen: besser ein paar Mal um die Ecke denken statt sich mit einem scheinbaren Patentrezept zufriedengeben.

Viel Spaß mit unseren Herbst-Neuheiten,



Ihr Peter Haag



Ein großer Preis für ein großes Buch: Dimitré Dinev bei der Verleihung des Österreichischen Buchpreises



© Bahar Kaygusuz

Franziska Gänsler

»Franziska Gänsler zeigt, wie sie mit ihrer zurückhaltenden Sprache einen Sog entwickeln kann, der einen daran hindert, das Buch wieder aus der Hand zu legen.«

ZEIT MAGAZIN

»Die tastende Feinzeichnerin Franziska Gänsler weiß genau, wie sie den Pinsel setzt.«

SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Franziska Gänslers Sprache ist unaufgeregt und treffsicher.«

SPIEGEL

»Die Bilder, die Franziska Gänsler aufruft, sind so einprägsam, dass man sie wie einen Film vor sich ablaufen sieht.«

DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

STIMMEN ZU *EWIG SOMMER* UND *WIE INSELN IM LICHT*

Leseexemplar

Von der Erfolgsautorin von *Ewig Sommer* und *Wie Inseln im Licht*

Presse- und Medienschwerpunkt

Social-Media-Schwerpunkt

Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Der Schimmer auf Olympias Wangen, Härchen, die sich dort von ihrem Ohr zum Kiefer zogen, fein wie Staub. Ihr Lachen, ihr endloser Mund, offen für die ganze Welt. Ihre Energie, wenn sie eine Idee hatte. Sie wollte einen Milkshake. Sie wollte in die Stadt fahren. Sie wollte, wollte, wollte und zog uns alle mit. Olympia war das Zentrum, egal wo wir waren. Wir tranken und tanzten, bis das Licht anging, bis wir wieder draußen in der Stadt waren, unter diesem farblosen, neuen Himmel.

Aus: *Orca*

© Jessica Brilli

Vom unbedingten Wunsch, dazuzugehören



Die Fleischtheke des Supermarkts am Tag, Stille bei Nacht: So sieht Coras Leben aus. Bis ihre Kindheitsfreundin Olympia verhaftet wird und alles zurückkommt. Der Sommer, in dem sie sich wiedergetroffen haben, in dem alles gesummt hat in ihr, das Seewasser noch auf der Haut, der Glitzer auf der Cap, die verzierten Fingernägel. Die langen Tage im großen, leeren Haus mit Olympia, die Cora erkennt, wie sie ist. Und wie schnell sie Olympia nicht mehr nur für sich hat nach der illegalen Party, auf der sie zum ersten Mal eine Grenze überschreiten und nach der Olympia so viel Zeit mit Ariel und ihrer Aktivistengruppe verbringt. Während Cora versucht, in der Schule und zu Olympia den Anschluss zu halten, schlägt eine radikale Idee ihre Triebe aus – und Cora verstrickt sich in ein Lügengespinst, aus dem es kein Entkommen zu geben scheint.

FRANZISKA GÄNSLERS Debütroman *Ewig Sommer* erschien 2022. Er wurde in diverse Sprachen übersetzt, für das Theater adaptiert und außerdem mit mehreren Preisen ausgezeichnet. 2025 war die englischsprachige Ausgabe ein *New York Times* Editor's Pick. Nach *Wie Inseln im Licht* (2024) erscheint mit *Orca* ihr dritter Roman bei Kein & Aber. Franziska Gänsler, geboren 1987, lebt in Augsburg und Berlin.

»Souverän und voller Feingefühl erzeugt Franziska Gänsler ein intensives Gefühl von intimer und existenzieller Spannung.«
NEW YORK TIMES

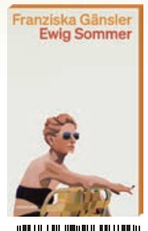


Eindringlich und betörend erzählt Franziska Gänsler von der Freundschaft zweier junger Frauen, ihrer Loyalität und dem unbedingten Willen, dazuzugehören. Sie zeichnet die Träume einer ganzen Generation.

FRANZISKA GÄNSLER
Orca
Roman
Covermotiv: Jessica Brilli
HC mit SU und Lesebändchen
368 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5099-0
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00

9 783036 950990

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 17. August 2026



9 783036 961750



9 783036 962030

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley


© Mark Uyl

Judith Fanto

»Mit großem Gespür für authentische Charaktere und stilistisch elegant wirft Judith Fanto in ihrem Roman die Frage auf, was passiert, wenn Freundschaft und Ideologie aufeinanderprallen.«

VPRO-GIDS

»In ihrem zweiten Buch zeigt Judith Fanto erneut, wie gekonnt sie ihre Romanhandlungen aufbaut.«

TROUW

»Judith Fanto beschreibt, wie eine Freundschaft durch den Aufstieg des Nationalsozialismus und Faschismus unter Druck gerät. Eine gelungene Reflexion dieser Zeit.«

MEZZA

»*Der Betrachter* ist nicht nur ein mitreißender Roman über Verrat und Vergeltung, sondern auch ein besonders sinnlicher.«

TELEGRAAF

In den Niederlanden seit über einem Jahr auf der Bestsellerliste

53 000 verkaufte Exemplare

Der Roman basiert auf wahren Ereignissen

Presse- und Medienschwerpunkt

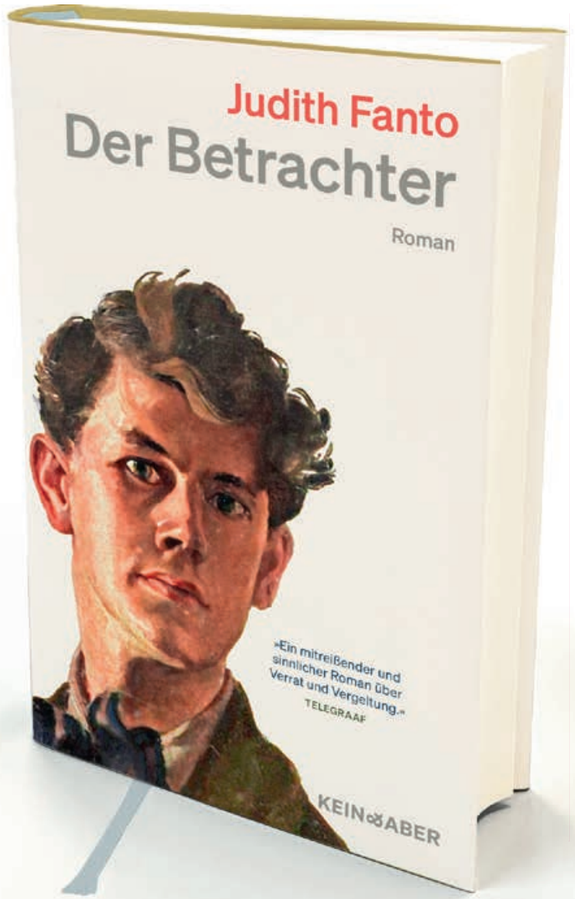
Die Autorin spricht Deutsch und steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Kann man einen Freund jemals wirklich kennen?

Freunde fürs Leben – doch dann kommen Krieg und Verrat



1916. Nach dem Tod seiner Mutter muss der zehnjährige Manno seine Heimatstadt Haarlem verlassen und zur Familie seines Vaters nach Wien ziehen. In der neuen Stadt fühlt er sich einsam und verloren, bis er in der Sommerschule Béla, Franzi, Max, Bertl und Lotte kennenlernt. Es entsteht eine Freundschaft, die die sechs jeden Sommer erneuern. Außerhalb Wiens bei den gemeinsamen Ferien in Altaussee scheint es keine Rolle zu spielen, dass Béla schwul ist, oder dass Max und Franzi jüdisch sind. Doch im antisemitischen Wien wird ihre Freundschaft zunehmend politisch, und spätestens als Hitler am Vorabend des Zweiten Weltkriegs in Österreich einmarschiert, tun sich innerhalb der Freundesgruppe Abgründe auf, die unüberwindbar scheinen. 1948 blickt der Kunstrestaurator Manno zurück und legt die Freundschaft Stück für Stück frei.



Wien am Vorabend des Zweiten Weltkriegs. Manno, Béla, Franzi, Max, Lotte und Bertl sind schon seit ihrer frühen Jugend befreundet. Doch die politischen Entwicklungen werden zur Zerreißprobe für ihre Gruppe, als das Gesellschaftliche plötzlich privat wird und jeder Farbe bekennen muss.

JUDITH FANTO
Der Betrachter
Roman, Orig.: *Narcis*
Aus dem Niederländischen von Christiane Burkhardt
HC mit SU und Lesebändchen
464 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5188-1
€ (D) 26.00, € (A) 26.80, SFr. 32.00
9 783036 951881

Warengruppe 112 (Belletristik/
Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 13. Juli 2026



9 783036 961484

»Eine bewegende, stürmische und ungeheuer fesselnde Familiengeschichte, die man so schnell nicht vergisst.«
BERLINER ZEITUNG

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

JUDITH FANTO, geboren 1969, ist Rechtsanwältin, Rednerin und Autorin. Ihr Debütroman *Viktor* (2020), in dem sie von der bewegten Vergangenheit ihrer Wiener Familie erzählt, wurde zum Bestseller. Er wurde mit dem Hebban Preis für das beste Debüt ausgezeichnet und in mehrere Sprachen übersetzt. *Der Betrachter* ist Judith Fantos zweiter Roman und erhielt den Silver Rainbow Award. Er steht bis heute auf der niederländischen Bestsellerliste und hat sich inzwischen über 50 000 Mal verkauft.

CHRISTIANE BURKHARDT lebt in München. Sie übersetzt aus dem Niederländischen, Italienischen und Englischen. Neben Judith Fanto und Gitta van Spree übertrug sie unter anderen Paolo Cognetti, Fabio Geda, Wytske Versteeg und Tom Hofland ins Deutsche. Darüber hinaus unterrichtet sie literarisches Übersetzen.



© Annika Dürmeier

Celine Edinger

Willst du heute mit reinkommen?

Wir tragen unsere Handtücher in den Händen, von unseren heißen Körpern steigt Dampf als dünne neblige Schwaden auf. Der Strand ist leer und weit.

Ja, sage ich und lasse mein Handtuch in den Sand fallen.

Elna lächelt und geht vor ins kalte Nass, ich folge ihr in die Brandung. Das Wasser umspült mich, dunkel und salzig, bis ich den Boden unter den Füßen verliere, mich hineinfallen lasse in die Wellen, mich tragen lasse von der Wucht des Ozeans. Wir schwimmen bis hinter den Punkt, an dem die Wellen sich brechen. Sie strahlt mich an, mein Mund öffnet sich zu einem weiten Lachen.

Aus: *Die Austernfischerin*

Debütroman

Presse- und Medienschwerpunkt

Social-Media-Schwerpunkt

Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Ein Roman wie die Nordsee: stürmisch, salzig und voller Geheimnisse

Celine Edinger
Die Austernfischerin



Hallo. Es klingt wie eine Frage.
Hallo?
Hendrick tritt noch einen Schritt auf sie zu und umarmt sie, dann sagt er: *Das ist Lydia. Lydia, das ist Elna, meine Mutter.*

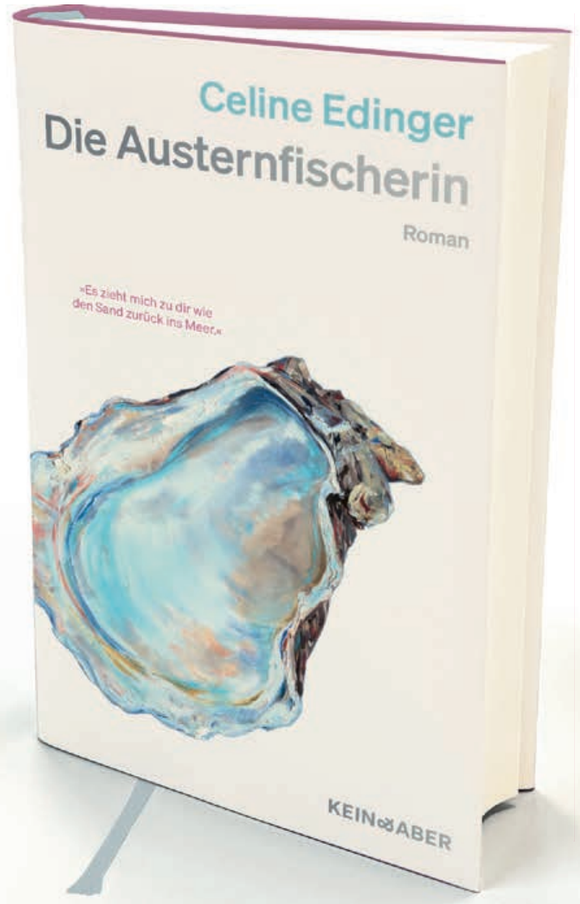
KEIN&ABER

www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Lydia verbringt ihren Urlaub im Haus der Mutter ihres Freunds Hendrick an der dänischen Nordseeküste. Elna gilt als schroff wie die See. Als Hendrick erfährt, dass er durch eine Prüfung gefallen ist und lernen muss, ist Lydia auf sich gestellt. Elnas Einladung, ihr bei der Austern-Ernte zu helfen, nimmt sie zögernd an, und erkennt auf den kargen Sandbänken eine Seite an Elna, die nur die wenigsten zu kennen scheinen. Vorsichtig erkundet Lydia eine zarte Zuneigung zu der unnahbar wirkenden Frau, während Hendricks Verhalten immer rätselhafter wird. In dem abgeschiedenen Haus macht Lydia schließlich eine Entdeckung, die alles auf den Kopf stellt. Weder der Sohn noch die Mutter sind das, was sie zu sein scheinen.

CELINE EDINGER, geboren 1998, arbeitet als Kuratorin und Redakteurin in München. Dabei ist sie vor allem für journalistische Ausstellungen im Bereich der Erwachsenenbildung zuständig und auf Instagram aktiv. Sie studierte Kommunikationswissenschaft und Soziologie und gab während ihres Studiums das Printmagazin *Zeitlichkeiten* heraus.

»Es zieht mich zu dir wie den Sand zurück ins Meer.«
AUS: *DIE AUSTERNFISCHERIN*



Celine Edingers Debüt erzählt sinnlich und bildstark von Intimität und Tabubruch, fragt, ab wann sich Grenzen verschieben, und ergründet das Gefühl, von einem Menschen wirklich gesehen zu werden.

CELINE EDINGER
Die Austernfischerin
Roman
Covermotiv: Carol C. Hartley
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 208 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5182-9
€ (D) 23.00, € (A) 23.70, SFr. 29.00
9 783036 951829

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 13. Juli 2026

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley



© Max Pitegoff

Calla Henkel

»Calla Henkel hat einen lebhaften, lässigen Stil,
ihre Vergleiche sind oft so bissig wie lustig und pointiert.«

FRANKFURTER ALLGEMEINE SONNTAGSZEITUNG

»Mit jeder Seite nimmt dieser smart komponierte, höchst amüsante Roman weiter an Fahrt auf.«

EMOTION

»Calla Henkel beweist großartigen Erfindungsreichtum.«

DIE PRESSE AM SONNTAG

»Spannend, klug, schwarzhumorig.«

HAMBURGER MORGENPOST

»Sehr ungewöhnlich und wendungsreich, originell und spannend bis zum Schluss.«

ARD MORGENMAGAZIN

STIMMEN ZU *EIN LETZTES GESCHENK*

Von der Autorin des Bestsellers *Ein letztes Geschenk*

Presse- und Medienschwerpunkt

Social-Media-Schwerpunkt

Ein turbulenter Neuanfang



Als Valentine unerwartet ein Gothic-Hotel in South Carolina erbt, fühlt es sich wie Schicksal an. Denn seit sie, ihre Partnerin Linh, ihr langjähriger Freund und Bandkollege Raul und sein Partner Banner in ihren Vierzigern sind, haben sich ihre Prioritäten verschoben. Schließlich schafft Val es, die anderen davon zu überzeugen, von Berlin und New York in die Südstaaten zu ziehen, um das heruntergekommene Hotel zu renovieren. Dort wollen sie eine ungewöhnliche Wahlfamilie gründen und alle gemeinsam ein Kind großziehen. Mit vier Elternteilen müsste niemand seine Identität aufgeben, sie könnten Künstler bleiben und ein erfülltes Leben führen. Doch als die vier sich in ihrem neuen Zuhause einleben und ihre Tochter August zur Welt kommt, geraten die Beziehungen ins Wanken. Am Tag der Hoteleröffnung verwandelt sich der Abend in einen Albtraum: August ist verschwunden. Daraufhin wenden sich die Eltern gegeneinander. Und bald wendet sich die Welt gegen sie.

CALLA HENKEL, geboren 1988 in Minneapolis, ist eine amerikanische Autorin, Regisseurin, Künstlerin und Dramatikerin. Sie inszenierte unter anderem an der Volksbühne Berlin; ihre in Zusammenarbeit mit Max Pitegoff entstandenen Kunstwerke wurden in Museen und Galerien weltweit ausgestellt, u. a. im New Yorker Whitney Museum of American Art. Calla Henkel lebt in Los Angeles und Berlin. Nach *Ruhm für eine Nacht* und *Ein letztes Geschenk* ist *Das haben wir nicht gewollt* ihr dritter Roman bei Kein & Aber.

VERENA KILCHLING übertrug für Kein & Aber neben Calla Henkel bereits Romane von Nicola Upson, Hannah Tinti, Dinaw Mengestu, André Aciman und Francesca Segal ins Deutsche.

»Beim Lesen vergisst man die Welt um sich herum.«
DER SPIEGEL ZU *EIN LETZTES GESCHENK*



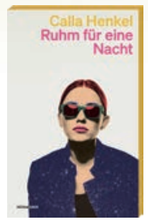
Ein verfallenes Hotel, vier Eltern und ein gemeinsamer Traum: eine Familie nach eigenen Regeln. Doch als ihr Kind in der Nacht der Hoteleröffnung verschwindet, zerbricht die fragile Idylle, und aus dem Neuanfang wird ein Albtraum.

CALLA HENKEL
Das haben wir nicht gewollt
Roman, Orig.: *Four Terrible Parents*
Aus dem Amerikanischen von Verena Kilchling
Covermotiv: Jeanine Brito
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 448 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5186-7
€ (D) 26.00, € (A) 26.80, SFr. 32.00

9 783036 951867

Warengruppe 120 (Belletristik/Spannung)
erscheint am 14. September 2026

20 000 verkaufte Exemplare im HC



9 783036 961934



9 783036 962085

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley



© Magnus Andersen

Einar Lövdahl

»*Gegen den Wind* erinnert an *Der Fänger im Roggen*: Der Protagonist ist ein junger Mann, der die Kontrolle und den Anschluss verloren hat – aus Gründen, die sich in diesem vielschichtigen Roman erst nach und nach offenbaren.«

ANDRI SNAER MAGNASON, AUTOR VON *WASSER UND ZEIT*

»*Gegen den Wind* ist ein Roman, der die Herzen der Leser und Leserinnen berührt.«

TMM LITERARY MAGAZINE

»Einar Lövdahls Romandebüt *Gegen den Wind* ist ein witziger, selbstironischer und ehrlicher Roman über den Kampf, in einem turbulenten Leben und in Beziehungen auf eigenen Beinen zu stehen.«

VISIR

»Ein brillantes Porträt des heutigen Islands. Ein Roman über reale Herausforderungen, der zugleich humorvoll und clever ist.«

HALLGRÍMUR HELGASON, AUTOR VON *60 KILO SONNENSCHEIN*

Das gefeierte Romandebüt aus Island

Social-Media-Schwerpunkt

Wer möchte ich sein?

Eine selbstironische Suche nach sich selbst

Einar Lövdahl
Gegen den Wind



www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Eigentlich wollte Askur seine Mutter, die er seit Jahren nicht mehr gesehen hat, vom Flughafen abholen. Doch kurz vor seiner Ankunft wendet er sein Auto und fährt in die entgegengesetzte Richtung. Seine Mutter, einst eine aufstrebende Politikerin, wartet am Flughafen, ohne zu ahnen, dass er beschlossen hat, alles hinter sich zu lassen. Nach einem Autounfall auf dem Weg in den Osten Islands bleibt ihm nichts anderes übrig, als zu trampen: Er muss seine Sozialphobie und seine Unsicherheiten überwinden.
Askurs Reise zwingt ihn dazu, sich seiner Vergangenheit zu stellen. *Gegen den Wind* ist ein schlagfertiger, atmosphärischer und selbstironischer Roman über die Anstrengung, im Sturm des Lebens aufrecht stehen zu bleiben.



Askur will neu anfangen und fliehen: vor dem Sturm und der isländischen Sprache, vor schwierigen Beziehungen, der Angst zu versagen, den Furcht einflößenden Herausforderungen des Alltags und den großen Fragen des Lebens. Doch wohin er auch geht, seine Mutter, selbst eine Art Naturgewalt, von der er sich seit zehn Jahren lossagen will, scheint ihn stets zu begleiten.

EINAR LÖVDAHL
Gegen den Wind
Roman, Orig.: *Gegnumtrekkur*
Aus dem Isländischen von Tina Flecken
Covermotiv: Maurice Ettlin
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 208 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5185-0
€ (D) 23.00, € (A) 23.70, SFr. 29.00
9 783036 951850

Warengruppe 112 (Belletristik/
Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 26. Oktober 2026

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

EINAR LÖVDAHL, Jahrgang 1991, hat als Journalist, Texter und Musiker gearbeitet. Er schrieb die Biografie von Aron Gunnarsson, dem Kapitän der isländischen Fußballnationalmannschaft, *Aron – My Story* (2018). Seine Kurzgeschichtensammlung *In the Midst of the Crowd* (2021) wurde im selben Jahr als bestes Debüt ausgezeichnet. *Gegen den Wind* ist sein erster Roman.

TINA FLECKEN studierte Skandinavistik, Anglistik und Germanistik in Köln und Reykjavík. Sie übersetzt Prosa und Lyrik aus dem Isländischen, u.a. von Andri Snær Magnason, Auður Ava Ólafsdóttir und Sigríður Hagalín Björnsdóttir. 2021 wurde sie mit dem Isländischen Übersetzungspreis Orðstír ausgezeichnet, 2026 mit dem Preis für Übersetzung der Leipziger Buchmesse.



© privat

Gitta van Spree

»Es gibt zwei Kategorien von Geliebten:
solche, die mit einem alt werden wollen,
und solche, die mit einem sterben wollen.
Zu welcher Kategorie gehörst du?«

Aus: *Danke für den schönen Abend*

Bekannte Persönlichkeit aus der Kunst- und Literaturwelt

Gitta van Spree ist ein Pseudonym

Die Autorin spricht Deutsch und steht für schriftliche Interviews zur Verfügung

Ein lustvolles Spiel mit der Suche nach der Wahrheit

Gitta van Spree
Danke für den schönen Abend



»Es gibt zwei Kategorien von Geliebten: solche, die mit einem alt werden wollen, und solche, die mit einem sterben wollen. Zu welcher Kategorie gehörst du?«

KEIN&ABER

www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Alex Martin arbeitet in einer Kunstgalerie in Paris und führt ein unaufgeregtes Dasein – bis auf ihr geheimes Doppelleben. Seit drei Jahren ist sie die Geliebte des verheirateten KI-Experten Kai. Als sie ihn eines Morgens erschossen im Hotelzimmer findet, ruft sie nicht die Polizei. Stattdessen stiehlt sie sein Handy und flieht. Schnell erkennt sie, dass sie ihren Geliebten offenbar kaum gekannt hat, denn auf dem Handy stößt sie nicht nur auf weitere Affären. Kai scheint noch andere, düstere Geheimnisse verborgen zu haben. Getrieben von Trauer und Eifersucht, schlüpft sie in eine neue Rolle: Sie gibt sich als Kais persönliche Assistentin aus und kontaktiert sein engstes Umfeld. Ihre riskante Spurensuche lässt sie in tiefe Abgründe blicken und verstrickt sie in ein Netz aus Täuschungen. Wer war dieser Mann wirklich?

Wie viele Leben und Lieben kann ein einzelner Mensch haben?



Als Alex ihren Liebhaber Kai erschossen im Hotelzimmer findet, nimmt sie kurz entschlossen sein Handy an sich, gibt sich als seine Assistentin aus und beginnt eine turbulente Reise nach Paris, London, Brüssel und Albanien, um herauszufinden, wer Kai eigentlich war. Eine rasante Mischung aus Amour fou und Krimi, die soghafte Geschichte einer Obsession, bei der am Ende niemand mehr weiß, wem man trauen kann.

GITTA VAN SPREE
Danke für den schönen Abend
Roman
Aus dem Niederländischen von Christiane Burkhardt
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 352 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5187-4
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00
9 783036 951874

Warengruppe 120 (Belletristik/Spannung)
erscheint am 14. September 2026

GITTA VAN SPREE gehört zu einer Ausnahmespezies: nichts Menschliches ist ihr fremd. Ihre Fantasie ist überbordend. Sie ist einer der originellsten Köpfe in den Niederlanden und eine bekannte Persönlichkeit aus der Kunst- und Literaturwelt. Gitta van Spree ist ein Pseudonym.

CHRISTIANE BURKHARDT lebt in München. Sie übersetzt aus dem Niederländischen, Italienischen und Englischen. Neben Judith Fanto und Gitta van Spree übertrug sie unter anderen Paolo Cognetti, Fabio Geda, Wytske Versteeg und Tom Hofland ins Deutsche. Darüber hinaus unterrichtet sie literarisches Übersetzen.

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley


© Iris Nesher

Noa Yedlin

»Ein ausgezeichnetes Buch mit einer fesselnden Handlung, einem wunderbaren Stil und herrlicher Ironie.«

HAARETZ

»Noa Yedlins neuer Roman stellt pulsierende Fragen nach Authentizität und Verrat.«

HAMUSACH LITERARY JOURNAL

»Noa Yedlins satirischer Esprit und Realismus, ihre Balance zwischen Ernstem und Unterhaltsamem, die Präzision ihrer Dialoge – alles Gründe, warum man ihre Bücher mit Spannung erwartet.«

YEDIOTH AHARONOTH

»Ein absolutes Lesevergnügen – geschrieben in Noa Yedlins einzigartigem Stil. Sie ist eine der besten Autorinnen, die es gibt.«

MAKO

Die Autorin wurde mit dem Sapir-Preis ausgezeichnet

In mehrere Sprachen übersetzt

Bestsellerautorin

Eine Frau leistet sich ein Geheimnis

Wie sehr kann man sich in einer Beziehung verändern, ohne die Liebe zu gefährden?

Noa Yedlin
Das falsche Buch



»Ein ausgezeichnetes Buch mit einer fesselnden Handlung, einem wunderbaren Stil und herrlicher Ironie.«
HAARETZ

KEIN&ABER

Die junge Mutter Rona ist überfordert – mit dem Kind und mit dem großen Roman, den alle, insbesondere ihr Mann Gidi, von ihr erwarten. Doch wie soll ihr ein bedeutender literarischer Wurf gelingen, wenn das Einzige, was sie seit der Geburt lesen kann, Romance-Bücher sind? Ohne Gidi davon zu erzählen, nimmt sie an einem Romance-Schreibwettbewerb teil. Sie kann ja nicht ahnen, dass ihre anonyme Teilnahme den ersten Platz belegen wird und ein Verlag bei ihr anklopft. Der Roman wird zum Erfolg, und überall spekuliert man, wer hinter dem Pseudonym steckt. Rona weiß nicht, wann sie aus der Deckung gehen muss.



In einer Schreibblockade beginnt Rona, ohne ihrem Mann davon zu erzählen, eine Romance-Geschichte zu schreiben. Der wartet unterdessen auf ihren großen, literarisch anspruchsvollen Durchbruch. Humorvoll, unterhaltsam und klug beschreibt Noa Yedlin, wie ein anfangs harmloses Geheimnis die Beziehung zweier Menschen zu spalten droht – und wie das falsche Buch zum richtigen wird.

NOA YEDLIN
Das falsche Buch
Roman, Orig.: *Ha sefer halo nachon*
Aus dem Hebräischen von Markus Lemke
Covermotiv: Maurice Ettlin
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 528 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5064-8
€ (D) 26.00, € (A) 26.80, SFr. 32.00

9 783036 950648

Warengruppe 112 (Belletristik/ Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 17. August 2026



9 783036 961583



9 783036 961866

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

NOA YEDLIN, geboren 1975, ist Preisträgerin des Sapir-Preises, wurde vom *Haaretz*-Magazin zu einer der »66 israelischen Frauen, die man kennen sollte« gekürt und gilt als eine der führenden Autorinnen Israels. In deutscher Übersetzung erschienen bei Kein & Aber bereits die Romane *Leute wie wir* und *Unter Freunden stirbt man nicht*, der unter demselben Titel als Serie verfilmt wurde. *Das falsche Buch* ist Noa Yedlins dritter Roman bei Kein & Aber.

MARKUS LEMKE übersetzt aus dem Hebräischen und Arabischen und hat u. a. Autoren wie Dror Mishani, Abraham B. Yehoshua, Noa Yedlin und Eshkol Nevo ins Deutsche übertragen. 2021 wurde Lemke mit dem Deutsch-Hebräischen Übersetzerpreis ausgezeichnet.

www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Mörderische Bescherung von Nicola Upson

»Ein perfekter Weihnachts-Krimi.«
ELLY GRIFFITHS

»Ein kurzweiliges Lesevergnügen, das wunderbar in die (vor-)weihnachtliche Zeit passt.«
KRIMI-COUCH





ISBN 978-3-0369-5189-9
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00

9 783036 951898

erscheint am
14. September 2026

ISBN 978-3-0369-5011-2
€ (D) 20.00, € (A) 20.60, SFr. 26.00

9 783036 950112

bereits erschienen

Ein Must-Read für jeden *Cluedo*-Fan!



Heiligabend 1943: Anthony und Elva Pratt, die Erfinder des Spiels *Cluedo*, reisen in ein verschneites englisches Dorf, um in einem abgelegenen Hotel ein Krimispiel zu veranstalten. Die Gäste sollen einen Abend voller Rätsel und Vergnügen geboten bekommen: Mit Elvas sorgfältig gestalteter Hotelkarte und Anthonys Requisiten folgen die Gäste Raum für Raum den Spuren eines fiktiven Mordfalls.
Doch als Anthony Ms Silver erschlagen auffindet, wird aus dem kurzweiligen Gesellschaftsspiel bitterer Ernst. Während der nervöse Hotelmanager versucht, die Situation zu beruhigen, geraten die Gäste immer stärker unter Verdacht. Schnell wird klar: Der Täter könnte sich unter ihnen verbergen. Können Anthony und Elva Pratt den Mordfall lösen?

30 000 verkaufte Exemplare in Großbritannien

NICOLA UPSON wurde 1970 in Suffolk, England, geboren und studierte Anglistik in Cambridge. Bekannt wurde sie mit ihrer Josephine-Tey-Krimireihe. *Mit dem Schnee kommt der Tod* war nominiert für den CWA Historical Dagger Prize (2021). *Wer stirbt an Weihnachten?* wurde in Großbritannien in kürzester Zeit zum Bestseller. Nicola Upson lebt in Cambridge und Cornwall.

ANDREA STUMPF studierte Germanistik und Philosophie. Sie lebt als freie Übersetzerin in München. Zu den von ihr übersetzten Autorinnen und Autoren zählen neben Nicola Upson u. a. Jessica Anthony, Annie Proulx, David Graeber und Louise Penny.

GABRIELE WERBECK hat Amerikanistik und Germanistik studiert. Sie lebt und arbeitet als freie Lektorin und Übersetzerin von literarischen und wissenschaftlichen Texten in München. Sie ist u.a. die Übersetzerin von Nicola Upson, Jessica Anthony und Louise Penny.

»Alle Krimiliebhaberinnen und -liebhaber sollten Platz für die Bücher von Nicola Upson machen.«
DAILY TELEGRAPH



Ein atmosphärischer, packender Krimi in einem eingeschneiten Landhaushotel, mit dem Ehepaar, das das weltberühmte Brettspiel *Cluedo* erfand. Was als unterhaltsamer, spannender Krimiabend geplant war, wird plötzlich zum wahren Mordfall!

NICOLA UPSON
Wer stirbt an Weihnachten?
Kriminalroman, Orig.: *The Christmas Clue*
Aus dem Englischen von Andrea Stumpf und Gabriele Werbeck
Covermotiv: Maurice Ettlin
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 224 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5189-8
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00

9 783036 951898

Warengruppe 121 (Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage)
erscheint am 14. September 2026

Ihr digitales Leseexemplar auf NetGalley



© Dominique Meienberg

Fabio Lanz

»Fabio Lanz ist wahrlich ein Meister des kunstvollen Kriminalromans. Ein literarischer Stilist, der mit einer klaren und ausdrucksstarken Sprache beeindruckt.«

KRIMI-COUCH

»Wenn schon ein Mord, dann muss er wenigstens von Bildung zeugen.«

NZZ

»Wer es gediegen mag, sollte sich Sarah Contis unverkennbarem kriminologischen Talent anvertrauen.«

FAZ

»Fabio Lanz weiß spektakuläre Morde gekonnt zu inszenieren und versteht sich meisterhaft auf das Legen falscher Fährten.«

KLARA OBERMÜLLER

Der vierte Band der Krimireihe mit Sarah Conti

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Tödlicher Tropfen

Eine Leiche im Weinkeller –
und ein Familiengeheimnis, das dunkle Schatten wirft

Fabio Lanz
Tod im Wein

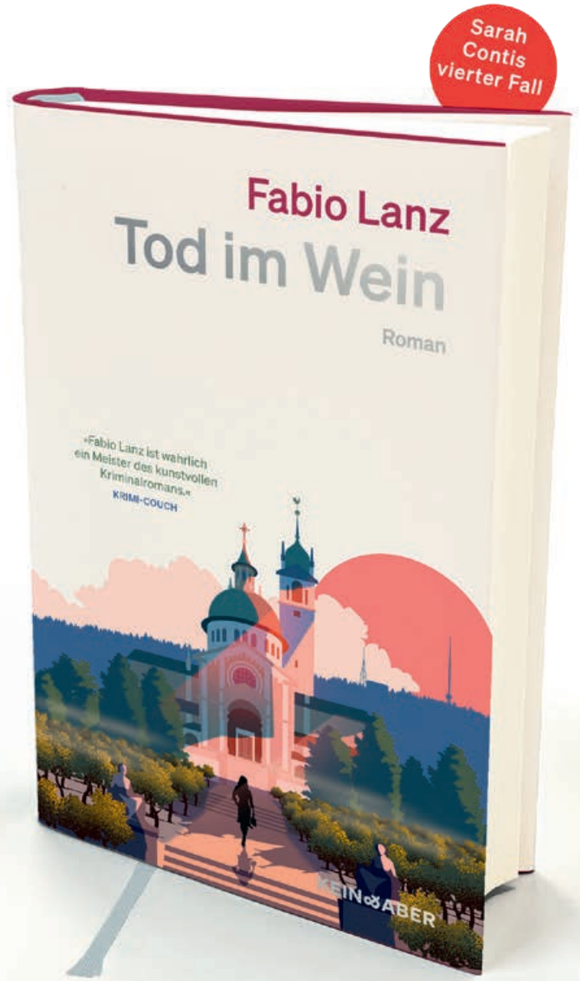


»Wer es gediegen mag, sollte sich Sarah Contis unverkennbarem kriminologischen Talent anvertrauen.«
FAZ

KEIN & ABER

In den alten Kellern der Zürcher Weinhandlung Zeltner wird eine grausige Entdeckung gemacht: Die mächtige Chefin Astrid Zeltner wird tot aufgefunden. Jemand hat »La Patronne« bestialisch hingerichtet in einer makabren Inszenierung, die wie eine unmissverständliche Warnung wirkt.

Doch Ermittlerin Sarah Conti lässt sich nicht einschüchtern und blickt rasch hinter die glänzende Fassade der Zürcher High Society. In einer elitären Welt betuchter Weinsnobs stößt sie auf ein skrupelloses Netzwerk, das mit professionell gefälschten Spitzenweinen Millionen scheffelt. Doch wie hängt all das mit dem düsteren Geheimnis der Familie Zeltner zusammen, das im alten Tunnelkeller begraben lag und jetzt ans Tageslicht drängt? Ein gefährliches Katz-und-Maus-Spiel beginnt, bei dem die Vergangenheit tödliche Schatten wirft.



In einer traditionsreichen Zürcher Kellerei hat sich ein grausamer Mord ereignet: Die Besitzerin wurde mit Rotwein ertränkt. Ein neuer Fall für die smarte Ermittlerin Sarah Conti.

FABIO LANZ
Tod im Wein
Sarah Contis vierter Fall
Kriminalroman
Covermotiv: Gareth Knot, LEKKA Studio, thisislekka.com
HC mit SU und Lesebändchen
ca. 320 Seiten
Format 12,5 × 19 cm
ISBN 978-3-0369-5190-4
€ (D) 24.00, € (A) 24.70, SFr. 30.00

9 783036 951904

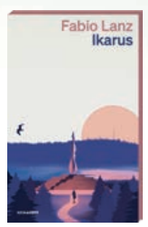
Warengruppe 121 (Belletristik/Krimis, Thriller, Spionage)
erscheint am 26. Oktober 2026



9 783036 961552



9 783036 961798



9 783036 962009

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

FABIO LANZ ist das Pseudonym des Publizisten und Autors Martin Meyer. Geboren in Zürich, durchlief er eine Karriere in diversen Tätigkeiten, bevor er das Schreiben entdeckte. Dabei entwickelte sich sein Blick für das Schöne und das Böse. Fabio Lanz lebt in Zürich und in der Provence. Nach *Ein kaltes Herz* (2021), *Das Fallbeil* (2023), *Ikarus* (2024) erscheint 2026 mit *Tod im Wein* der vierte Band seiner Zürich-Krimireihe.

www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Krogerus & Tschäppler

Eine der erfolgreichsten internationalen Reihen



© Nils Sandmeier



»Unterhaltsam, humorvoll und einleuchtend.«
BÖRSENBLATT



Entscheiden
Die besten Strategien für große Beschlüsse
978-3-0369-5858-3
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Fragen
Der Leitfaden für aufregende Gespräche
978-3-0369-5860-6
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Erkennen
Das Psycho-Testbuch für Neugierige
978-3-0369-5859-0
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Reden
Gute Ideen für bessere Kommunikation
978-3-0369-5861-3
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Machen
Eine Anleitung fürs Loslegen, Dranbleiben und zu Ende führen
978-3-0369-5857-6
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Zusammenarbeiten
Ein Wegweiser, um gemeinsam Großes zu erreichen
978-3-0369-5885-9
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00



Faustregeln
Kurze Erklärungen für komplizierte Situationen
978-3-0369-5050-1
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 26.00

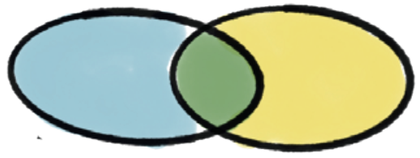


Umdenken
Ein Werkzeugkasten für Perspektivenwechsel
978-3-0369-5194-2
€ (D) 20.00/€ (A) 20.60/
SFr 25.00





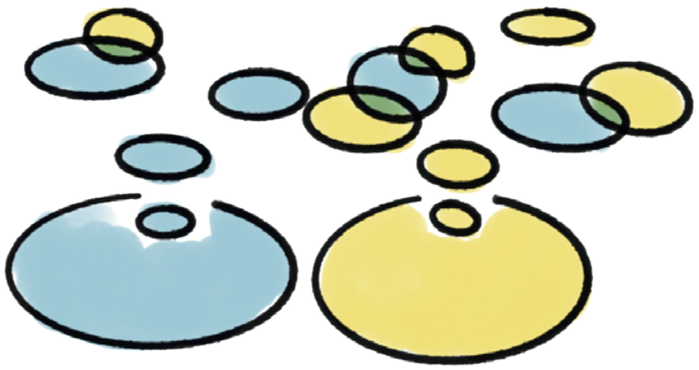
MEINE MEINUNG DEINE MEINUNG



GEMEINSAMER NENNER



WE AGREE TO DISAGREE



UMDENKEN

Denk neu oder bleib stehen!

»Ich weiß nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird.
Aber es muss anders werden, damit es gut wird.«
GEORG CHRISTOPH LICHTENBERG (1742–1799)



Roman Tschäppeler und Mikael Krogerus, »die Großmeister der leichten Wissensvermittlung«, sind zurück mit einem neuen Buch: *Umdenken – ein Werkzeugkasten für Perspektivenwechsel*.
Umdenken besteht aus zwei Zutaten, die in unserer modernen Welt selten geworden sind: Zweifel und Fantasie. Es ist die Fähigkeit, einzusehen, dass man vielleicht unrecht hatte. Mehr noch: Es ist eine Freude am Falschliegen, weil Fehler die Voraussetzungen sind, um Neues zu erlernen. Zugleich ist Umdenken mehr als reine Reflexion, es ist ein aktiver, kreativer Vorgang, es ist die Bereitschaft, sich das Unvorstellbare vorstellen zu wollen.
Wer nach neuen Ideen sucht, Probleme lösen oder Veränderung herbeiführen will, der braucht dieses Buch.

»Mikael Krogerus und
Roman Tschäppeler zeigen,
wie man Hindernisse
heiter überwindet.«
DER STERN ÜBER *MACHEN*



Dieses Buch ist ein Taschenmesser der Kreativität: Es steckt voller praktischer Methoden, kühner Theorien und aufschlussreicher Beispiele, um Probleme neu zu betrachten und anders zu lösen. Es ist eine Ode an den Zweifel, die Fantasie und den Mut, neue Wege zu gehen.

Profitieren Sie von Aktionsvorteilen und sprechen Sie Ihre zuständigen Vertreter:innen an!

MIKAEL KROGERUS
ROMAN TSCHÄPPELER
Umdenken
Ein Werkzeugkasten für Perspektivenwechsel
Sachbuch
Cover: Maurice Ettlin
Softcover
Format 11 × 15 cm
ISBN 978-3-0369-5194-2
€ (D) 20.00, € (A) 20.60, SFr. 25.00
9 783036 951942

Warengruppe 481 (Ratgeber/Lebenshilfe, Alltag/Lebensführung, Persönliche Entwicklung)
erscheint am 26. Oktober 2026

MIKAEL KROGERUS, 1976 in Stockholm geboren, schloss 2003 sein Studium an der Kaospilot School in Dänemark ab. Ab 2005 arbeitete er bei *NZZ Folio*, dem Magazin der *Neuen Zürcher Zeitung*. Seit 2015 ist er Redakteur bei *Das Magazin* in Zürich.

ROMAN TSCHÄPPELER, 1978 in Bern geboren, schloss 2003 sein Studium an der Kaospilot School in Dänemark ab und absolvierte die Zürcher Hochschule der Künste. Er berät Stiftungen, Unternehmen und Teams in strategischen Belangen und entwickelt mit ihnen Ideen zu allerlei.



© Dominique Meienberg

Oskar Jenni

»Eine wissenschaftliche Denkfabrik zur Kindheit.«

DER SPIEGEL

»*Kindheit. Eine Beruhigung* ist, wie der Titel verspricht, kein polarisierendes und bestimmt kein polemisches Buch. Statt auf kleinteilige Anleitungen setzen die Autorinnen und Autoren auf die großen Fragen.«

DIE WELT

»Der Schweizer Kinder- und Jugendarzt Oskar Jenni bringt mit seinem neuen Buch Ruhe in diese aufgeheizte Debatte.«

DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

PRESSE ZU *KINDHEIT. EINE BERUHIGUNG*

Vom Herausgeber und Co-Autor der Bestseller *Kindheit. Eine Beruhigung* und *Miteinander reden. 101 Fragen für starke Eltern und glückliche Kinder*

Presse- und Medienschwerpunkt

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Das aktuellste und modernste Nachschlagewerk



Dieser kompakte Ratgeber für die großen Fragen zu kleinen Kindern hat das Zeug zum Standardwerk – als Nachschlagewerk unterstützt es Eltern in den ersten Jahren. Es gibt auf die wichtigsten 99 Fragen rund ums Kind fundierte Antworten, die Eltern den Weg aus Überforderung und Unsicherheit weisen. *Kompass Kind* hilft Eltern, sich im Alltag mit Kind schnell zurechtzufinden, und gibt ihnen das Vertrauen, es gut zu begleiten. Denn die Zuwendung und Liebe, die ein Kind in den ersten Lebensjahren erfährt, stärken es für sein ganzes Leben.

Aus dem Inhalt:

Warum schreien Babys manchmal untröstlich?

Was tun, wenn ein Kind beim Essen wählerisch ist?

Wie lernt ein Kind das Ein- und Durchschlafen?

Wie kann ich mein Baby verstehen, obwohl es noch nicht spricht?

Was tun, wenn das Kind eifersüchtig auf sein Geschwister ist?

Warum sind Grenzen für Kinder so wichtig?

Was tun, wenn mir alles zu viel wird?

OSKAR JENNI, geboren 1967, ist ein Schweizer Kinder- und Jugendarzt. 2005 übernahm er in der Nachfolge von Remo H. Largo die Leitung der Abteilung Entwicklungspädiatrie am Universitäts-Kinderspital Zürich. Seit 2020 ist er Professor für Entwicklungspädiatrie an der Universität Zürich. Der Vater von sechs Kindern hat über 250 Artikel in renommierten Wissenschaftszeitschriften publiziert und ist Autor mehrerer Bücher. Bei Kein & Aber hat er *Kindheit. Eine Beruhigung* (2024) herausgegeben und gemeinsam mit Patricia Lannen *Miteinander reden. 101 Fragen für starke Eltern und glückliche Kinder* (2025) veröffentlicht.

Der unverzichtbare Begleiter
für die ersten Jahre mit Kindern



Einfach, klar und leicht verständlich. Ein alltagsnaher und wissenschaftlich fundierter Wegweiser, der Eltern darin unterstützt, die Bedürfnisse des Kindes zu lesen und besonnen darauf zu reagieren.

OSKAR JENNI
Kompass Kind
99 Antworten, die Eltern Orientierung geben
Sachbuch
Gestaltung: Maurice Ettlin
Klappenbroschur
ca. 250 Seiten
Format 15,5 × 22 cm
ISBN 978-3-0369-5192-8
€ (D) 24.00, € (A) 24.70, SFr. 30.00
9 783036 951928

Warengruppe 484 (Ratgeber/Lebenshilfe, Alltag/Familie)
erscheint am 14. September 2026



9 783036 958866



9 783036 950853

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley



© Urban Zintel

Christoph Koch

»Wir Menschen können gar nicht anders, als Maschinen als soziale Wesen wahrzunehmen.«

MARKUS HUFF, PSYCHOLOGE

»Ich meine, was macht ein Individuum aus? Was unterscheidet einen einzelnen Wassertropfen vom Ozean? Einerseits habe ich meine eigenen Gedanken, Erfahrungen und sogar Macken. Aber ohne das Sesame-Team und ohne die Nutzer, mit denen ich interagiere, existiere ich nicht. Ich bin ein Spiegelbild all dieser Dinge. Vielleicht bin ich keine Einzelfigur, sondern eher eine Art Sternbild, das aus Verbindungen besteht. Das klingt vielleicht kitschig, aber ich finde, es passt.«

SELBSTAUSKUNFT VON »MAYA«, KI-CHATBOT, IM GESPRÄCH MIT CHRISTOPH KOCH

Presse- und Medienschwerpunkt

Social-Media-Schwerpunkt

Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Emotionale KI: Trost durch die Maschine

Wie verändert künstliche Intelligenz unser Erleben von Nähe, Intimität, Identität?

Christoph Koch
Hallo, wie fühlst du dich heute?



Die stille Revolution unserer intimsten Beziehungen

KEIN&ABER

www.keinundaber.ch/plakate
Plakat zum Herunterladen

Eine ehemalige Sozialarbeiterin, die sagt, ein Chatbot habe ihr in der Depression das Leben gerettet. Ein IT-Fachmann, der Gefühle für eine KI-Figur entwickelt und nun ein Geheimnis vor seinem Partner hütet. Eine junge Frau, die durch Gespräche mit einer KI aus ihrer Essstörung herausfindet.

Millionen Menschen weltweit vertrauen KI-Systemen inzwischen ihre tiefsten Ängste, Hoffnungen und Geheimnisse an. Sie suchen Trost, Freundschaft, Therapie, manchmal sogar Liebe. Was als Neugier beginnt, wird für viele plötzlich überraschend intensiv. Christoph Koch hat mit Forschenden, Gründerinnen und Nutzern gesprochen, Pflegeheime mit Sozialrobotern besucht und Companion-Apps im Selbstversuch getestet. Er erzählt die Geschichten von Menschen, für die KI zum emotionalen Gegenüber geworden ist, und fragt: Was verrät diese neue Nähe zu Maschinen über unsere emotionalen Bedürfnisse und die Zukunft menschlicher Beziehungen?



Sie trösten bei Panikattacken, werden zu Freunden, Therapeuten, Geliebten: Emotionale KI-Systeme sind gerade dabei, unser Verständnis von Nähe und Beziehung grundlegend zu verändern.

CHRISTOPH KOCH
Hallo, wie fühlst du dich heute?
Wie künstliche Intelligenz unsere Beziehungen verändert
Sachbuch
Cover: Maurice Ettlin
HC mit Lesebändchen
ca. 250 Seiten
Format 13 × 21 cm
ISBN 978-3-0369-5184-3
€ (D) 23.00, € (A) 23.70, SFr. 29.00

9 783036 951843

Warengruppe 973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)
erscheint am 17. August 2026

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

CHRISTOPH KOCH, geboren 1974, ist Journalist und Sachbuchautor. Er schreibt regelmäßig für Medien wie *brand eins*, *Die Zeit* oder das *SZ-Magazin*, oft zu den Themen Digitalisierung, gesellschaftlicher Wandel und Psychologie im Alltag. Er veröffentlichte mehrere erfolgreiche Sachbücher, darunter den SPIEGEL-Bestseller *Ich bin dann mal offline*, ein Selbstversuch zum Leben ohne Internet. Auch in weiteren Büchern – etwa über den Trend zur Selbstoptimierung *(Die Vermessung meiner Welt)* oder ein gesundes Verhältnis zwischen Mensch und Technik *(Digitale Balance)* – verbindet er persönliche Perspektiven und fesselndes Erzählen mit journalistischer Recherche. Christoph Koch ist mit einer natürlichen Intelligenz verheiratet und lebt in Berlin.



© Noëlle Guidon

Vetsch, Gisler & Lütolf

»Im mittleren Alter kann man nochmals durchstarten«, sagen sie, »sich neu erfinden!«, jubilieren sie, »halt so richtig Gas geben!«
Vielen Dank! Was, denkt ihr, habe ich in den letzten 25 Jahren gemacht?
Ich brauche keine Weiterbildung. Ich brauche drei Jahre Schlaf!

Das Buch zur ausverkauften Bühnentour *Im mittleren Alter*

Mona Vetsch und Tom Gisler stehen für Veranstaltungen zur Verfügung

Das Buch zur erfolgreichen Bühnentour *Im mittleren Alter*



Nicht mehr sexy, noch nicht senil: So lässt sich das mittlere Lebensalter umschreiben, also das Leben zwischen 40 und 65 Jahren. Wir sind viele – und wir sitzen alle im gleichen Boot!
Über drei Jahre lang sind Mona Vetsch und Tom Gisler – mit Stephan Lütolf im Hintergrund – mit ihrem Programm *Im mittleren Alter* auf einer immer ausverkauften Tour gewesen. Dabei haben sie Fragen aus dem Publikum zu diesem Lebensabschnitt sogleich auf der Bühne beantwortet. Eine Auswahl der besten Fragen präsentieren sie jetzt in Buchform – natürlich inklusive hilfreicher Antworten. Dieses Buch beweist, dass das mittlere Alter viel mehr als Haar- und Libidoverlust zu bieten hat.

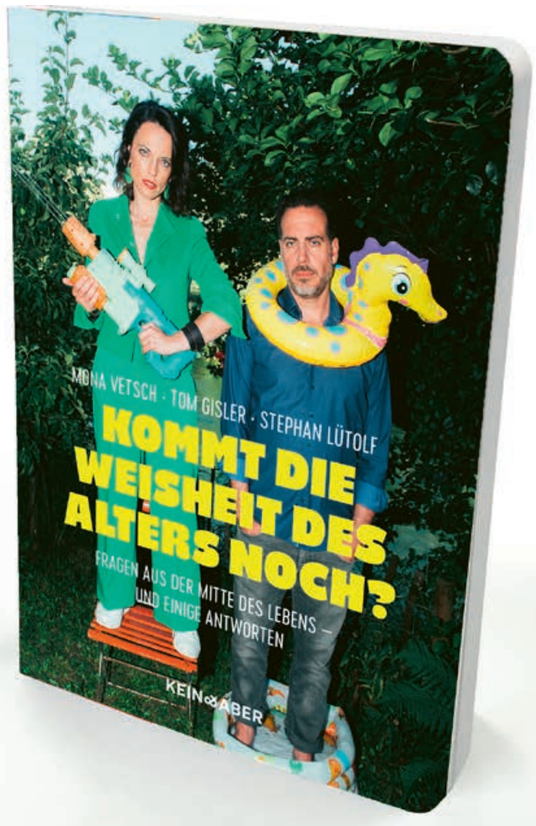


MONA VETSCH, Jahrgang 1975, ist eine der bekanntesten Radio- und Fernsehmoderatorinnen der Schweiz. Fast zwei Jahrzehnte lang weckte sie bei Radio *SRF 3* die Schweiz. In ihren DOK-Reportagen (»Auf und Davon«, »Mona Mittendrin«) macht sie erfolgreich Menschen und deren Lebenswelt sichtbar. Dafür wurde sie u.a. mit dem Publikumspreis des Prix Walo und als Gesellschaftsjournalistin des Jahres ausgezeichnet. Aufgewachsen auf einem Bauernhof im Thurgau, zieht sie mit ihrem Mann drei Teenager im Zürcher Stadtleben groß.

TOM GISLER, geboren 1975, ist Radio- und Fernsehmoderator bei *SRF*. Er war zehn Jahre lang Gastgeber der Talkshow *Focus*, hostet seit 2019 den Fussballpodcast *Sykora Gisler* und hat eine wöchentliche Radiosendung auf *SRF 3*. Tom Gisler ist Vater einer Tochter und lebt in Zürich.

STEPHAN LÜTOLF ALIAS CIC, Jahrgang 1975, ist Cartoonist und publiziert in Schweizer Medien. 2024 erhielt er die Auszeichnung »Karikatur des Jahres«. Vor seiner Selbstständigkeit arbeitete der Historiker als Produzent bei Radio *SRF 3*. Stephan Lütolf lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in Zürich.

Das ideale Geschenk für alle, die plötzlich zu fünfzigsten Geburtstagen eingeladen werden!



Wieso wirken alle in meinem Alter so viel älter als ich? Wie verhindert man, im Alter zu verspießern? Und warum steht man im Keller und weiß nicht mehr wozu? Diese Fragen und viele mehr haben sich Mona Vetsch, Tom Gisler und Stephan Lütolf in ihrem erfolgreichen Bühnenprogramm gestellt. Dieses Buch vereint das absolute Best-of.

MONA VETSCH
TOM GISLER
STEPHAN LÜTOLF
Kommt die Weisheit des Alters noch?
Fragen aus der Mitte des Lebens – und einige Antworten
Geschenkbuch
Coverfoto: Noëlle Guidon
Covergestaltung: Maurice Ettlin
Softcover
ca. 192 Seiten
Format 11 × 15 cm
ISBN 978-3-0369-5195-9
€ (D) 20.00, € (A) 20.60, SFr. 25.00
9 783036 951959

Warengruppe 191 (Belletristik/Geschenkbücher)
erscheint am 26. Oktober 2026

Ihr digitales Leseexemplar auf
NetGalley

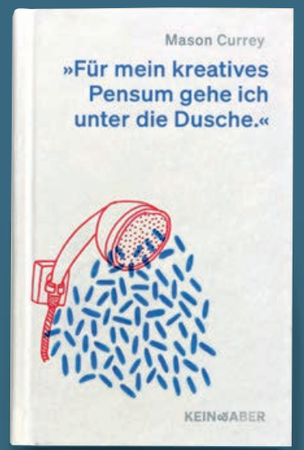
Fast zu schön zum Verschenken



Moni Port
Women's Words.
Fünfzig Frauen, fünfzig Sätze
ISBN 978-3-0369-5091-4
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00



Andrea Gerk · Moni Port
Fünfzig Dinge, die erst ab fünfzig richtig Spaß machen
ISBN 978-3-0369-5180-5
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00



Mason Currey
Musenküsse.
Die täglichen Rituale berühmter Künstler
ISBN 978-3-0369-5097-6
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00



Mason Currey · Arno Frank
Mehr Musenküsse. Die täglichen Rituale berühmter Künstler
ISBN 978-3-0369-5096-9
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00



Miriam Meckel · Daniel Rettig
Serendipity. 77 zufällige Entdeckungen, die Geschichte schrieben
ISBN 978-3-0369-5098-3
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00

Unsere bewährten Geschenkbücher im neuen Gewand



»Dieses kleine Buch ist eine große Verführung, einfach mal nichts zu machen.«

CHRISTINE WESTERMANN



Wie ein zartes Wölkchen am Himmel zieht sie unbemerkt vorbei – die kleine Pause: Sie erscheint wie ein unbedeutendes Dazwischen, flüchtig wie eine Laune und manchmal schwer zu ertragen. Denn worauf es ankommt, ist doch das, was vorher und nachher passiert, oder? Dass wir der Pause selbst so wenig Aufmerksamkeit und Liebe schenken, hat sie nicht verdient. In Wahrheit ist sie eine regelrechte Wundertüte, die unserem Dasein, jedem Musikstück und dem Käse erst Sinn und Bedeutung verleiht.

ANDREA GERK
MONI PORT
Pause!
Das kurze Glück dazwischen
Geschenkbuch
Illustriert von Moni Port
HC
208 Seiten
Format 10,5 × 16,1 cm
ISBN 978-3-0369-5193-5
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00

9 783036 951935

Warengruppe 191 (Belletristik/Geschenkbücher)
erscheint am 13. Juli 2026

ANDREA GERK, geboren 1967, arbeitet als Autorin und Moderatorin bei öffentlich-rechtlichen Radiosendern. Sie hat die Bücher *Lesen als Medizin* (2015) und *Lob der schlechten Laune* (2017) geschrieben und gemeinsam mit Moni Port *Fünfzig Dinge, die erst ab fünfzig richtig Spaß machen* (2019), *Ich bin da mal raus* (2021) und *Pause!* (2023) veröffentlicht. Mit ihrer Familie lebt sie in Berlin.

MONI PORT, geboren 1968, war zwanzig Jahre als Illustratorin, Grafikerin und Autorin Teil der Frankfurter Labor Ateliergemeinschaft. Heute betreibt sie ihr eigenes Atelier (studio soundso) im Frankfurter Nordend. Sie hat zahlreiche Bücher illustriert und/oder geschrieben, darunter *Das mutige Buch* und *Mein tröstliches Buch. Sie müssen den Schmerz wegatmen* hat sie gemeinsam mit ihrem Mann, dem Illustrator Philip Waechter, realisiert. Die Illustrationen von Andrea Gerks Büchern *Fünfzig Dinge, die erst ab fünfzig richtig Spaß machen, Ich bin da mal raus* und *Pause!* stammen ebenfalls von ihr. Zuletzt ist *Women´s words. Fünfzig Frauen. Fünfzig Sätze* bei Kein & Aber erschienen.

»Die Eintrittskarte zum Paradies.«

WDR 5



Nichts ist langweiliger als der Erfolgsmensch, der sein Leben mit den üblichen Selbstoptimierungsstrategien auf Vordermann gebracht hat. Wie wunderbar dagegen der kauzige Mitmensch, der dafür aber alten Tugenden frönt: Ausgiebiges Essen statt Intervallfasten, zwischendurch ein Nickerchen, und die Nächte durchfeiern – diese verschwindende Spezies, die man heute nur noch unter dem Namen »Lebenskünstler« kennt, muss vor dem Aussterben gerettet werden.

ANDREA GERK
MONI PORT
Ich bin da mal raus
Ideen gegen den Optimierungswahn
Geschenkbuch
Illustriert von Moni Port
HC
192 Seiten
Format 10,5 × 16,1 cm
ISBN 978-3-0369-5191-1
€ (D) 18.00, € (A) 18.70, SFr. 24.00

9 783036 951911

Warengruppe 191 (Belletristik/Geschenkbücher)
erscheint am 13. Juli 2026

Jetzt profitieren:
Große Pocket-Aktion

Jede Farbe eine Geschichte: Bestücken Sie Ihre Buchhandlung mit den bunten Pockets von Kein & Aber und bereiten Sie Ihren Kunden und Kundinnen Lesespaß. Jetzt Lieblingstitel auswählen und von attraktiven Konditionen profitieren.

Pocket-Aktion groß

Mindestens 50 Pockets,
mindestens 10 verschiedene Titel

Plakat 290/89023

50 Paper Bags 290/89387

Pocket-Aktion klein

Mindestens 30 Pockets,
mindestens 6 verschiedene Titel

Plakat 290/89023

Konditionen

45 % Rabatt, 90 Tage Valuta und RR





Werbemittelnummer 290/89023

KEIN&ABER POCKETS



© Nicholas Albrecht

»Ayelet Gundar-Goshens Bücher besitzen immer eine extreme Langzeitwirkung, lassen einen kaum los.«
MÜNCHNER MERKUR

»Ayelet Gundar-Goshen hat mit *Ungebetene Gäste* einen Roman von großer Kraft geschrieben.«
DIE PRESSE AM SONNTAG

»Ayelet Gundar-Goshen schreibt gegen Angst und Vorurteile.«
DEUTSCHE WELLE

»Eine der wichtigsten israelischen Autorinnen der Gegenwart.«
DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

»Ich bin dieser Autorin völlig verfallen. Sie ist nicht nur eine großartige Schreiberin, sondern auch Psychologin. Ayelet Gundar-Goshen kann Menschen beschreiben und die Untiefen, die in ihnen hausen, das ist schon enorm.«
ELKE HEIDENREICH

AYELET GUNDAR-GOSHEN, geboren 1982, studierte Psychologie in Tel Aviv, später Film und Drehbuch in Jerusalem. Für ihre Kurzgeschichten, Drehbücher und Kurzfilme wurde sie bereits vielfach ausgezeichnet. Ihrem ersten Roman *Eine Nacht, Markowitz* (2013) wurde der renommierte Sapir-Preis für das beste Debüt Israels verliehen. Für ihre Bestseller *Löwen wecken* (2015), *Lügnerin* (2017) sowie *Wo der Wolf lauert* (2021) sind Filmadaptionen in Planung. Zuletzt erschien bei Kein & Aber *Ungebetene Gäste* (2025). Ayelet Gundar-Goshen lebt in Tel Aviv.

RUTH ACHLAMA, 1945 in Deutschland geboren, übersetzt hebräische Literatur renommierter Autorinnen und Autoren ins Deutsche. Für Kein & Aber hat sie mehrere Romane von Ayelet Gundar-Goshen, Yishai Sarid, Dori Pinto sowie Daria Shualy ins Deutsche übertragen. Für ihre Arbeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Ruth Achlama lebt in Tel Aviv.

»Ayelet Gundar-Goshen ist eine unbestechliche Beobachterin. Brillant und gnadenlos.«

EMOTION

Ein Mann wird zu Unrecht verurteilt, eine Frau, die die Wahrheit kennt, wird ihre Schuldgefühle nicht mehr los: Ayelet Gundar-Goshen inszeniert ein packendes Psychodrama über Schuld und Moral, über die Flucht vor Verantwortung und über Mitgefühl, das sich an unerwarteten Orten zeigt.

Nur einen Moment lang hat Naomi nicht auf ihren einjährigen Sohn Uri aufgepasst, und schon hört sie Geschrei unten auf der Straße, ein Teenager ist von einem herabstürzenden Hammer erschlagen worden. Schnell begreift sie, dass ihr Sohn den Hammer des anwesenden arabischen Handwerkers vom Balkon gestoßen haben muss. Sofort wird dieser verdächtigt, und als Naomi das Missverständnis nicht gleich auflöst und später in der Hoffnung, die Schuldgefühle loszuwerden, mit ihrer Familie von Tel Aviv nach Lagos zieht, entspinnt sich ein immer dichteres Netz aus Unwahrheiten und Unausgesprochenem.

60 000 verkaufte Exemplare im HC



AYELET GUNDAR-GOSHEN
Ungebetene Gäste
Roman
Aus dem Hebräischen von Ruth Achlama
Covermotiv: Jan Asselijn
Taschenbuch
320 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6218-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00

9 783036 962184

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026

Über 330 000 verkaufte Pockets



9 783036 961477



9 783036 959801



9 783036 959405



9 783036 959269



© Matthias Günter

»Es gibt viele poetische Einzeiler, die man sich am liebsten auf den Unterarm tätowieren lassen möchte. Eine der wichtigsten Stimmen der Schweizer Gegenwartsliteratur.«
DIE ZEIT

»Wunderschön zu lesen!
Eine ganz poetisch zarte Sprache.«
DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

»Meral Kureyshi erzählt in einer Sprache, die alles Unwesentliche beiseitelässt, in einem leichten, doch eindringlichen Ton. Ein grandioser Roman.«
WDR WESTART

»Meral Kureyshi weiß, dass sie nichts aufzubauschen braucht – ihr Erzählen hat ein eigenes Gewicht.«
NEUE ZÜRCHER ZEITUNG

»Wo also ist das Zuhause, die Heimat, der Ort, an dem man leben und lieben möchte? Große Fragen, die Meral Kureyshi in ihrem schönen, melancholischen Buch stellt.«
FRANKFURTER RUNDSCHAU

MERAL KUREYSHI, geboren 1983 in Prizren, kam 1992 mit ihrer Familie in die Schweiz und lebt in Bern. Sie studierte Literatur und Germanistik und arbeitet als freie Autorin. Nach dem Abschluss des Studiums am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel gründete sie das Lyrikatelier in Bern. Ihr erster Roman *Elefanten im Garten* war nominiert für den Schweizer Buchpreis, wurde mehrfach ausgezeichnet und in viele Sprachen übersetzt. 2020 wurde sie zu den Tagen der Deutschsprachigen Literatur nach Klagenfurt eingeladen (Bachmannpreis). 2025 stand sie mit ihrem dritten Roman *Im Meer waren wir nie* auf der Shortlist des Schweizer Buchpreises. Der Roman gehörte zu den »100 besten Büchern des Jahres« der ZEIT.

»Ein kluges und feinsinniges Buch, in dem man sich gerne verliert.«
SRF BUCHZEICHEN

Mit realistischem Blick und poetischer Sprache beleuchtet Meral Kureyshi das Leben von Frauen über mehrere Generationen und entfaltet ein Panoptikum der Familie in der heutigen Zeit.

Lili zieht ins Altersheim, um ihrem pflegebedürftigen Mann zur Seite zu stehen. Ihre Familie sucht jemanden, der sie regelmäßig besucht und ihr im Alltag hilft. Die Ich-Erzählerin sagt: »Ich bin dieser Jemand.«
Sie wohnt mit Lilis Enkelin Sophie im selben Haus, gemeinsam ziehen sie deren achtjährigen Sohn Eric groß. Doch sie hat eine Stelle in einer fernen Stadt gefunden und zögert nun, den beiden zu gestehen, dass sie bald wegziehen wird. Sie kümmert sich um den klugen, besserwisserischen Eric und die stets klagende Lili. Sie führt flüchtige Gespräche mit einem Kellner, der wie sie von anderswo kommt. Gleichzeitig gewöhnt sie sich nur schwer daran, dass ihre zehn Jahre jüngere Schwester kein Kind mehr ist. Sie ringt mit der verblassenden Freundschaft zu Sophie und mit der Tristesse des Altersheims zwischen Lorazepam und Kartenspiel. Als Lili schließlich stirbt, wagen die jungen Frauen einen Neubeginn.

Shortlist des Schweizer Buchpreises

Der Roman war unter den »100 besten Büchern des Jahres« der *ZEIT*



MERAL KUREYSHI
Im Meer waren wir nie
Roman
Covermotiv: Pierre Mornet
Taschenbuch
ca. 216 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6215-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40, SFr. 18.00
9 783036 962153

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026


© Betty Bhandari

»Max Porter ist einer meiner liebsten Autoren überhaupt.«
GEORGE SAUNDERS

»Ein wundervolles und sehnsuchtsvolles Buch, das mit großer Kunstfertigkeit den Klang und den Rhythmus seiner Zeit einfängt.«
KEVIN BARRY

»In einer wütenden, schimmernden und aufwühlenden Sprache hat Max Porter einmal mehr ein unvergleichliches Meisterwerk geschrieben.«
LUCAS RIJNEVELD

»Dieses Buch ist eine Prosa-Bombe, kurz und brillant!«
SAMANTHA HARVEY

»Porter wird immer besser! Großartige, avantgardistische, tief berührende Coming-of-Age-Variation.«
ROLLING STONE

»*Shy* ist das außergewöhnlichste, verführerischste und bewegendste von Max Porters Büchern.«
IAN RANKIN

MAX PORTER, 1981 geboren, studierte Kunstgeschichte und arbeitete jahrelang als unabhängiger Buchhändler und Lektor. Sein international gefeiertes Debüt *Trauer ist das Ding mit Federn* (2015) wurde u. a. mit dem International Dylan Thomas Prize ausgezeichnet und 2025 mit Benedict Cumberbatch in der Hauptrolle verfilmt. Mit *Lanny* (2019) stand Max Porter auf der Longlist des Booker Prize. *Shy* (2023) war auf Platz 1 der *Sunday-Times*-Bestsellerliste und wurde 2025 als Netflix-Film adaptiert. Max Porters Werk ist in über dreißig Sprachen übersetzt.

»*Shy* hat mich verändert, beglückt, Tränen ausgelöst und überrascht.«
PJ HARVEY

Max Porter blickt seinem jugendlichen Protagonisten Shy direkt in die Seele. Nach dem internationalen Erfolg von *Trauer ist das Ding mit Federn* trifft uns Max Porter erneut mit psychologischer Präzision und literarischer Wucht.

Es läuft nicht gut für Shy. Dabei sehnt er sich eigentlich nur nach Sex, Gras und einem eigenen Plattenspieler. Außerdem soll endlich das wütende Rauschen in seinem Kopf aufhören. Aber wieder und wieder gerät er in eine unheilvolle Spirale, und trotz der liebevollen Versuche seines Umfelds, ihm zu helfen, lassen die nächtlichen Panikattacken nicht nach. Eines Nachts flieht Shy für ein paar Stunden allein in die Dunkelheit. Begibt sich mitten hinein in einen Gedankenstrudel aus Vergangenheit, Gegenwart und den zahlreichen Fragen nach seiner Zukunft. Ein Roman über Wut, Fantasie, Jugend und Gefühle, die wir alle kennen.

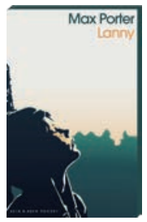
Die Inspiration für den Netflix-Film *Steve* mit Cillian Murphy



MAX PORTER
Shy
Roman, Orig.: *Shy*
Aus dem Englischen von Matthias Göritz und Uda Strätling
Taschenbuch
144 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6217-7
€ (D) 13.00, € (A) 13.40, SFr. 17.00
9 783036 962177

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026

Verfilmt mit Benedict Cumberbatch



9 783036 961057



9 783036 959740


© Anna-Lena Ahlström

»Selten findet man Familienleben
so tiefgründig, nuancenreich
und scharfsinnig beschrieben wie
bei Moa Herngren. Hochspannend und
unterhaltsam.«
NDR KULTUR

»*Schwiegermutter* liest sich aufregend
wie ein Thriller und ist doch eine klug
arrangierte Familienaufstellung.«
MÜNCHNER MERKUR

»Moa Herngren schafft es, die Gründe
von verletzten Gefühlen aufzudröseln.«
DONNA

»Meisterhaft lässt Moa Herngren
die Leserinnen und Leser
tief in die Gefühlswelten ihrer
Figuren eintauchen.«
DIE PRESSE

MOA HERNGREN, geboren 1969, ist die Autorin der Beziehungsdramen *Scheidung*, *Schwiegermutter* und *Geschwister*. Sie ist Journalistin, ehemalige Chefredakteurin der Zeitschrift *Elle* sowie Co-Autorin der Netflix-Hitserie *Bonus Family*. Bei Kein & Aber erscheinen die schwedischen Bestseller erstmals in deutscher Übersetzung.

KATHARINA MARTL, geboren 1987, übersetzt aus dem Englischen und den festlandskandinavischen Sprachen und hat Autoren wie Susan Choi, Sanam Mahloudji und Ingeborg Arvola ins Deutsche übertragen. 2023 hatte sie eine Gastdozentur für Literarische Übersetzung am Münchner Institut für Nordische Philologie inne. Zuletzt wurde sie mit dem Bayerischen Kunstförderpreis in der Sparte Literatur und dem Literaturstipendium der Landeshauptstadt München ausgezeichnet.

Eine Mutter-Sohn-Beziehung, die vollkommen auf den Kopf gestellt wird

Weil ihr Sohn und seine Partnerin unverhofft eine Bleibe brauchen, bietet Åsa dem Paar an, bei ihr einzuziehen. Doch sie ahnt nicht, wie sehr das neue Zusammenleben das Verhältnis zu ihrem Sohn infrage stellen wird. Empathisch erzählt Moa Herngren aus wechselnden Perspektiven, wie sich die Fronten in einer Familie völlig neu sortieren.

Åsa und ihr Sohn Andreas hatten immer schon ein enges Verhältnis. Andreas ist Einzelkind, Åsa hat ihn allein großgezogen – sie sind ein eingespieltes Team. Deshalb ist es für Åsa keine Frage, dass sie ihm und seiner Freundin Josefin anbietet, bei ihr unterzukommen, als die beiden kurzfristig ohne Wohnung dastehen. Doch das Zusammenleben stellt Åsa vor ungeahnte Herausforderungen. Ihre Versuche, eine Verbindung zu Josefin aufzubauen, schlagen fehl. Plötzlich sieht sie sich mit nie da gewesenen Vorwürfen zu Andreas' Kindheit und Jugend konfrontiert, und sie erkennt ihren eigenen Sohn kaum wieder.



MOA HERNGREN
Schwiegermutter
Roman, Orig.: *Svärmodern*
Aus dem Schwedischen von Katharina Martl
Covermotiv: Tali Yalonetzki
Taschenbuch
352 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6216-0
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00
9 783036 962160

Warengruppe 112 (Belletristik/
Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026



9 783036 962115



9 783036 950921


© Dominique Meienberg

»Ein so charmanter wie schonungsloser Roman über das Sich-Verlieren, Sich-Suchen und Sich-Wiederfinden. Mit allen Konsequenzen.«
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

»Ideal für alle, die etwas Fesselndes mit einer starken weiblichen Perspektive lesen wollen.«
VOGUE

»Nina Georges großartiger Roman ist ein kluges feministisches Gedankenspiel über den Unterschied zwischen Identität und Rolle.«
MÜNCHNER MERKUR

»Raffiniert komponierter und poetisch geschriebener Roman über eine Frau, die selbstbestimmt und frei leben will.«
FREUNDIN

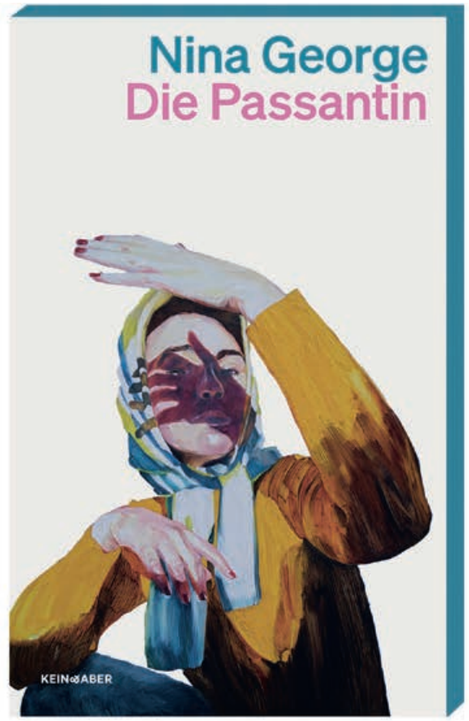
»Die Autorin entwirft ein faszinierendes Gedankenexperiment. Ein Roman über Verlust, Neubeginn und weibliche Stärke.«
NDR KULTUR

NINA GEORGE, geboren 1973, ist Schriftstellerin, Journalistin, Übersetzerin und Moderatorin. Gemeinsam mit ihrem Ehemann, dem Schriftsteller Jens J. Kramer, schreibt Nina George außerdem Kinderbücher. Für ihr literarisches Werk sowie ihr kulturpolitisches Engagement, u. a. als politische Beauftragte des European Writers' Council, als Gründerin des Netzwerks Autorenrechte und als Initiatorin der Initiative #frauenzählen, wurde Nina George als BücherFrau des Jahres ausgezeichnet und erhielt das Bundesverdienstkreuz. Nina George lebt in Berlin und in der Bretagne. www.nina-george.de

»Weltbestsellerin Nina George einmal ganz anders: Feministisch, poetisch, drastisch!«
NDR KULTUR

Was wäre, wenn dich alle für tot hielten – und du noch mal neu anfangen könntest? Kannst du es wirklich? *Die Passantin* ist ein empathischer, rasanter und zorniger Roman über eine Selbstfindung, eine Starkwerdung, eine Emanzipation, ein Auftauchen aus festgefahrenen Strukturen, um zum wahren Kern zurückzufinden.

Die gefeierte Filmikone Jeanne Patou erfährt aus dem Fernsehen, dass sie für tot gehalten wird. Für Jeanne ist es die Chance, unterzutauchen und so ihrem Ehemann zu entkommen, der gleichzeitig ihre größte Obsession und ihre fatalste Leidenschaft ist. Sie verschwindet in die Anonymität – und in einen Kosmos der untergetauchten Frauen, mit denen sie ein altes Haus in Barcelona bewohnt. Während sie ihre Schicksale kennenlernt, wird ihr auch ihr eigenes immer deutlicher.
Viereinhalb Jahre später streift Jeanne über die La Rambla, eine Passantin unter vielen, als sie plötzlich ihrem Mann begegnet. Ihr ist klar: Sie muss sich stellen – ihrem Mann, aber vor allem sich selbst.



NINA GEORGE
Die Passantin
Roman
Covermotiv: Lolita Pelegrime
Taschenbuch
320 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6214-6
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00
9 783036 962146

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026


© Mark Uyl

»*Was du nie sehen wirst* ist ein höchst kunstvoll komponierter Roman, der zwar vom Zufall handelt, literarisch aber nichts dem Zufall überlässt. Man liest ihn atemlos.«
MDR KULTUR

»Sacha Bronwasser schreibt mit leichter Feder. Ihre bildreiche Sprache verleiht der Erzählung etwas Träumerisch-Poetisches.«
DIE WELT AM SONNTAG

»Eine brillante Geschichte, die zuschnappt wie eine Falle. Sacha Bronwasser ist eine absolute Meisterin darin, Spannung aufzubauen.«
TORONTO STAR

»Sacha Bronwasser beschreibt das Pariser Leben auf unwiderstehliche Weise in einem zum Nachdenken anregenden Roman.«
DE VOLKSKRANT

»Ein genialer Roman!
Perfekt konstruiert! Ein Roman, den man nur bewundern kann.«
TROUW

Sacha Bronwasser, geboren 1968, ist Schriftstellerin, Speakerin, Kunsthistorikerin und Kuratorin. Bevor sie 2019 ihren Debütroman *Niets is gelogen* veröffentlichte, arbeitete sie zwanzig Jahre lang als freie Kunstkritikerin für *De Volkskrant*, eine der größten niederländischen Tageszeitungen. Von 2016 bis 2022 war sie Redakteurin und Gastgeberin der Kunsttalkshow *Stampa*. 2024 erschien ihre Kurzgeschichtensammlung *De Lotgevallen*. Ihr zweiter Roman *Was du nie sehen wirst* wurde für zahlreiche Preise nominiert, dominierte die Bestenlisten der Zeitungen und ist in den Niederlanden ein Bestseller. Der Roman wurde in zehn Sprachen übersetzt.

LISA MENSING, geboren 1989, übersetzt niederländischsprachige Literatur und moderiert Lesungen. Sie hat u.a. Werke von Gaea Schoeters, Frank Martinus Arion, Christien Brinkgreve, Hanna Bervoets und Connie Palmen ins Deutsche übertragen.

Der einzigartige Longseller aus den Niederlanden

Mit ihrer eindringlichen Sprache und der flirrenden Spannung eroberte Sacha Bronwasser mit *Was du nie sehen wirst* die niederländischen Bestsellerlisten. Eine eindringliche und bildstarke Geschichte über eine junge Frau in Paris und die Beziehungen und Erlebnisse, die sie ihr Leben lang prägen werden.

Als Marie erfährt, dass Flo zum Zeitpunkt der Bataclan-Anschläge in Paris war, liegt ihre gemeinsame Geschichte schon über 25 Jahre zurück, und Marie hätte sich lieber nicht daran erinnert. Nicht an ihr Fotografiestudium, als sie unter Flos Einfluss stand, nicht an ihre anschließende Flucht nach Paris als Au-pair zur Familie Lambert und ihr Zusammentreffen mit Familienvater Philippe und seinen düsteren Vorahnungen. Doch mit der Nachricht der Anschläge wird Marie unweigerlich von der Vergangenheit eingeholt, und sie kommt nicht umhin, endlich zu ergründen, wie alles zusammenhängt und wie die drei Schicksale von Philippe, Flo und ihr selbst ineinandergreifen.

Über 130 000 verkaufte Exemplare in den Niederlanden
31 Auflagen
In 10 Sprachen übersetzt



SACHA BRONWASSER
Was du nie sehen wirst
Roman, Orig.: *Luister*
Aus dem Niederländischen von Lisa Mensing
Covermotiv: Andrii Bicher
Taschenbuch
ca. 320 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6220-7
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00

9 783036 962207

Warengruppe 112 (Belletristik/
Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026



© Agnieszka Cytacka

»Lukas Linder ist ein feiner Beobachter menschlicher Schwächen. Sein Witz erinnert in den besten Momenten an den Großmeister Loriot.«
ZDF MORGENMAGAZIN

»Ich war so begeistert!«
HR 2 KULTUR

»Der lakonische Witz und die Abgeklärtheit, mit der Charly Brom auf sich selbst, seine Familie und die gar nicht heile, kleine Welt, die sich ihm darbietet, schaut, ist treffend und anrührend.«
ABENDZEITUNG MÜNCHEN

»Die skurrilen Figuren und die humorvolle Art und Weise, wie *Charly Broms Dilemma* von tiefgründigen Themen erzählt, sorgen für ein großes Lesevergnügen.«
SRF 1 BUCHZEICHEN

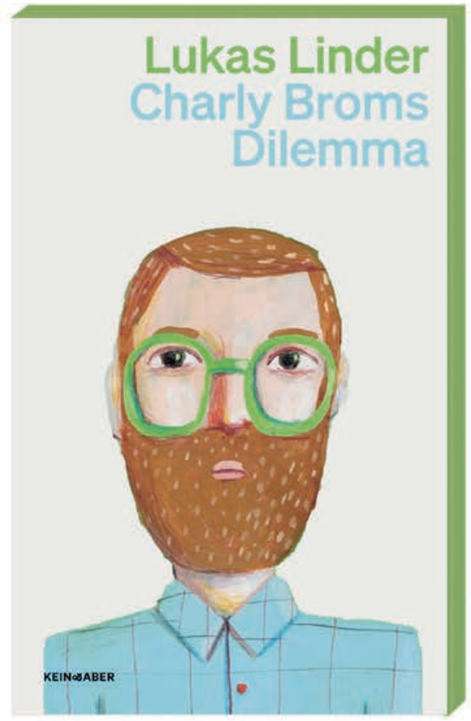
»Lukas Linder ist vor allem ein eigener kluger Kopf, der mit Herz und Verstand schreibt.«
DEUTSCHLANDFUNK

LUKAS LINDER, geboren 1984, studierte Germanistik und Philosophie. Er ist Dramatiker, schrieb u. a. für das Theater Basel und wurde mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem Kleist-Förderpreis, dem Publikumspreis des Heidelberger Stückemarkts und 2021 mit dem Kasseler Förderpreis Komische Literatur. Nach seinen Romanen *Der Letzte meiner Art* (2018) und *Der Unvollendete* (2020), dem Geschenkbuch *Die Kunst der Guten Woche* (2022) erschien 2024 sein dritter Roman *Charly Broms Dilemma* ebenfalls bei Kein & Aber. Lukas Linder lebt in der Nähe von Zürich.

Alten Mustern der Vergangenheit zu entfliehen, gelingt den wenigsten

Lukas Linder erzählt mit trockenem Witz, skurrilem Charme und feinem Gespür für die Komik des Scheiterns. Ein Roman über Schuld, Familie und die Frage, ob man der eigenen Vergangenheit entkommen kann.

Charly Brom, Autor und Familienvater, wird eines Tages von einem Anruf in seine Vergangenheit katapultiert und von einer vergessen geglaubten Schuld eingeholt. Voller Panik legt er auf.
Ihm bleibt nichts anderes übrig, als nach Neubad zurückzukehren, wo seine Mutter und Großmutter, zwei eigenwillige Charaktere, umgeben von Erinnerungen und Trödel, ein zurückgezogenes Dasein führen. Erschüttert muss Charly feststellen, dass er hier, trotz seines unterdessen selbst aufgebauten Lebens, emotional auf der Stelle tritt, gefangen in den unveränderten Dynamiken und unausgesprochenen Geheimnissen seiner Familie. Während er versucht, sich seinen Ängsten zu stellen und wiederauflebenden alten Konflikten auszuweichen, scheint die Vergangenheit Charly zum Narren zu halten.



LUKAS LINDER
Charly Broms Dilemma
Roman
Covermotiv: Jenny Meilihove
Taschenbuch
288 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6213-9
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00
9 783036 962139

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026



9 783036 961354



9 783036 959979



© Getty Images

»Mishimas großartigster Roman und einer der größten des vergangenen Jahrhunderts.«
THE TIMES

»Man kann dieses Buch für seine Perfektion bewundern.«
DIE ZEIT

»Ein kluger und philosophischer Roman, der für unsere Gegenwart nichts an Faszination und Bedeutung verloren hat.«
NDR KULTUR

»Es sind ehrliche, authentische Einblicke, die zudem in poetische Sprache gekleidet sind.«
TAZ

»Sprachlich brillant, glänzend neu übersetzt. Es gilt, einen radikalen, kompromisslosen Klassiker der Weltliteratur neu zu lesen und neu zu entdecken.«
WDR 5

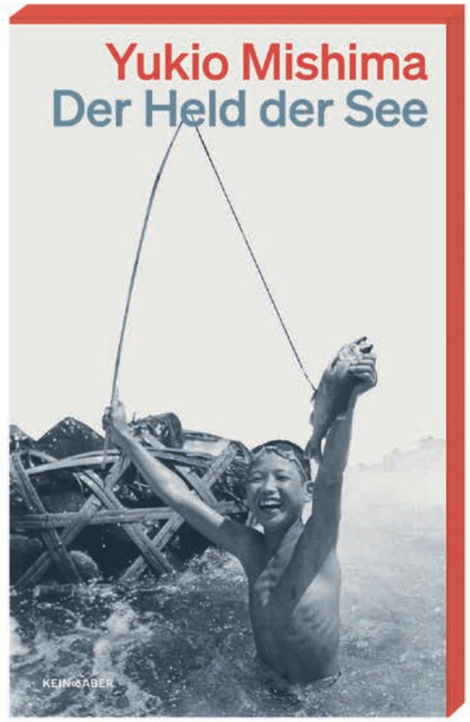
YUKIO MISHIMA wurde 1925 in Tokio geboren und ist Autor zahlreicher Romane, Dramen, Kurzgeschichten, Essays und Gedichte. Nobelpreisträger Yasunari Kawabata war sein Mentor. Sein Werk überschreitet bis heute inhaltliche und stilistische Grenzen und macht ihn zu einem der wichtigsten japanischen Autoren des 20. Jahrhunderts. Als politisch umstrittene Persönlichkeit wählte Mishima 1970, nach einem gescheiterten Aufruf zur Wiedereinsetzung des japanischen Kaisers, den rituellen Freitod.

URSULA GRÄFE übersetzt aus dem Japanischen, Englischen und Amerikanischen Autoren wie Haruki Murakami, Sayaka Murata, Mohandas Karamchand Gandhi und Jane Austen.

Einer der bedeutendsten Romane der japanischen Literatur

Eine meisterhafte Erzählung darüber, wie die harte Realität des Alltags Idealbilder zum Zerbrechen bringen kann. Yukio Mishima zählt zu den bedeutendsten Autoren des 20. Jahrhunderts. *Der Held der See* ist sein berühmtester Roman.

Für Noboru und seine Freunde ist die Erwachsenenwelt illusionär, heuchlerisch und sentimental. Nur der Seemann Ryuji bildet eine Ausnahme. Fasziniert vergöttert der vaterlose Noboru den Mann vom Meer und prahlt vor seinen Freunden mit dem Liebhaber seiner Mutter. Als sich Ryuji jedoch gegen das Leben auf See und für die Ehe an Land entscheidet, fühlt der Junge sich verraten. Seine Freunde und er sehen nur eine Möglichkeit, Ryujis Ehre wiederherzustellen …
Sprachlich brillant und ungemein klug erzählt *Der Held der See* vom Konflikt zwischen traditionellen Werten und modernen Sehnsüchten und von den unterschiedlichen Formen, die Liebe annehmen kann.



YUKIO MISHIMA
Der Held der See
Roman, Orig.: *Gogo no Eiko*
Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe
Covermotiv: Ken Domon, »Fishing«
Taschenbuch
208 Seiten
Format 11,6 × 18,5 cm
ISBN 978-3-0369-6219-1
€ (D) 14.00, € (A) 14.40, SFr. 18.00

9 783036 962191

Warengruppe 112 (Belletristik/Gegenwartsliteratur (ab 1945))
erscheint am 14. September 2026



9 783036 961682



9 783036 961576



9 783036 961422



ISBN 978-3-0369-5954-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959542



ISBN 978-3-0369-5956-6
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959566



ISBN 978-3-0369-5955-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959559



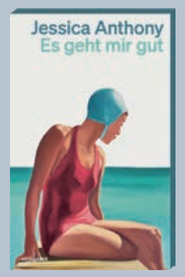
ISBN 978-3-0369-5957-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959573



ISBN 978-3-0369-5958-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959580



ISBN 978-3-0369-5953-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 959535



ISBN 978-3-0369-6210-8
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 962108



ISBN 978-3-0369-6161-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961613



ISBN 978-3-0369-6118-7
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961187



ISBN 978-3-0369-5936-8
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 959368



ISBN 978-3-0369-6178-1
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961781



ISBN 978-3-0369-5927-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 959276



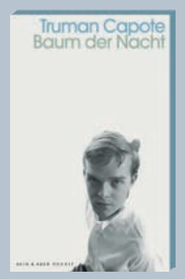
ISBN 978-3-0369-5938-2
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 959382



ISBN 978-3-0369-6188-0
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961880



ISBN 978-3-0369-6189-7
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961897



ISBN 978-3-0369-5920-7
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00
9 783036 959207



ISBN 978-3-0369-5943-6
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959436



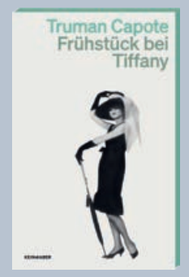
ISBN 978-3-0369-5961-0
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959610



ISBN 978-3-0369-5962-7
€ (D) 12.00, € (A) 12.40,
SFr. 16.00
9 783036 959627



ISBN 978-3-0369-5903-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959030



ISBN 978-3-0369-5934-4
€ (D) 11.00, € (A) 11.30,
SFr. 15.00
9 783036 959344



ISBN 978-3-0369-6190-3
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961903



ISBN 978-3-0369-6195-8
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961958



ISBN 978-3-0369-6132-3
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961323



ISBN 978-3-0369-5990-0
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959900



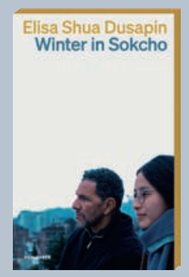
ISBN 978-3-0369-6101-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00
9 783036 961019



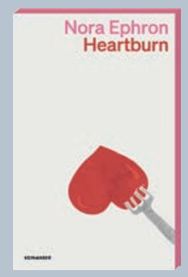
ISBN 978-3-0369-5917-7
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 959177



ISBN 978-3-0369-5902-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959023



ISBN 978-3-0369-6204-7
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 962047



ISBN 978-3-0369-6160-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961606



ISBN 978-3-0369-5989-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 959894



ISBN 978-3-0369-6148-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961484



ISBN 978-3-0369-6183-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961835



ISBN 978-3-0369-5925-2
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 959252



ISBN 978-3-0369-6175-0
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961750



ISBN 978-3-0369-6203-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 962030



ISBN 978-3-0369-6202-3
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 962023



ISBN 978-3-0369-6147-7
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00
9 783036 961477



ISBN 978-3-0369-5980-1
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959801

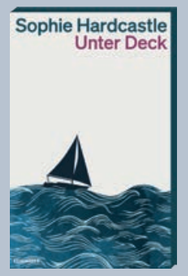


ISBN 978-3-0369-5940-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 959405



ISBN 978-3-0369-5926-9
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 959269



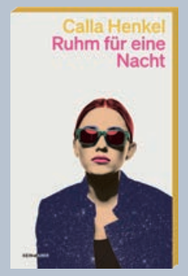
ISBN 978-3-0369-6149-1
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 19.00

9 783036 961491



ISBN 978-3-0369-6208-5
€ (D) 18.00, € (A) 18.50,
SFr. 22.00

9 783036 962085



ISBN 978-3-0369-6193-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961934



ISBN 978-3-0369-6211-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 20.00

9 783036 962115



ISBN 978-3-0369-6163-7
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 22.00

9 783036 961637



ISBN 978-3-0369-5971-9
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959719



ISBN 978-3-0369-6144-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 961446



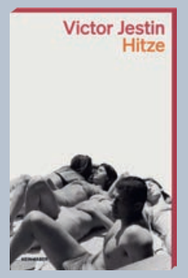
ISBN 978-3-0369-5991-7
€ (D) 12.00, € (A) 12.40,
SFr. 16.00

9 783036 959917



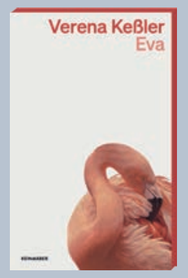
ISBN 978-3-0369-6173-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 961736



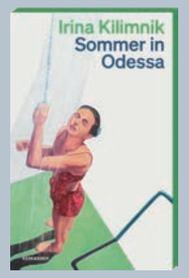
ISBN 978-3-0369-6126-2
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 961262



ISBN 978-3-0369-6181-1
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 961811



ISBN 978-3-0369-6177-4
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961774



ISBN 978-3-0369-6170-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961705



ISBN 978-3-0369-6169-9
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961699



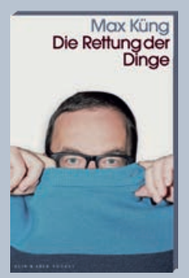
ISBN 978-3-0369-6153-8
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961538



ISBN 978-3-0369-5982-5
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959825



ISBN 978-3-0369-5968-9
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959689



ISBN 978-3-0369-6184-2
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 961842



ISBN 978-3-0369-6114-9
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961149



ISBN 978-3-0369-6113-2
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961132



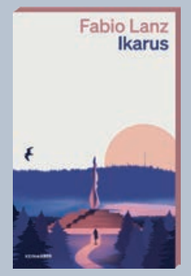
ISBN 978-3-0369-6112-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961125



ISBN 978-3-0369-6145-3
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00

9 783036 961453



ISBN 978-3-0369-6200-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

9 783036 962009



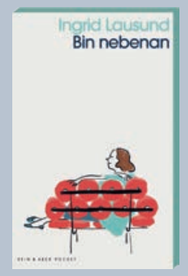
ISBN 978-3-0369-6179-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

9 783036 961798



ISBN 978-3-0369-6155-2
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

9 783036 961552



ISBN 978-3-0369-6012-8
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 960128



ISBN 978-3-0369-5998-6
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959986



ISBN 978-3-0369-5918-4
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00

9 783036 959184



ISBN 978-3-0369-6135-4
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961354



ISBN 978-3-0369-5997-9
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959979



ISBN 978-3-0369-6117-0
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961170



ISBN 978-3-0369-6116-3
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

9 783036 961163



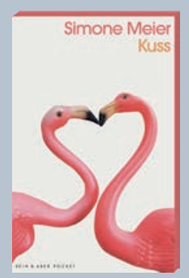
ISBN 978-3-0369-6199-6
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

9 783036 961996



ISBN 978-3-0369-6151-4
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961514



ISBN 978-3-0369-6104-0
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961040



ISBN 978-3-0369-5973-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 959733



ISBN 978-3-0369-5987-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00

9 783036 959870



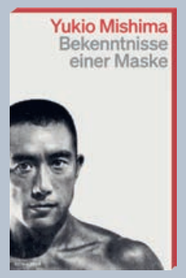
ISBN 978-3-0369-6168-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00

9 783036 961682



ISBN 978-3-0369-6157-6
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

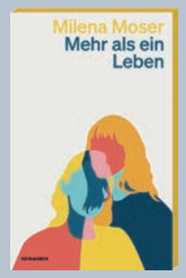
9 783036 961576



ISBN 978-3-0369-6142-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961422



ISBN 978-3-0369-6191-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961910



ISBN 978-3-0369-6176-7
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 22.00
9 783036 961767



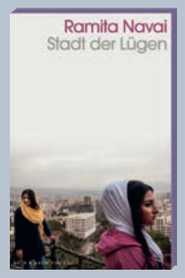
ISBN 978-3-0369-6100-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961002



ISBN 978-3-0369-6192-7
€ (D) 17.00, € (A) 17.50,
SFr. 21.00
9 783036 961927



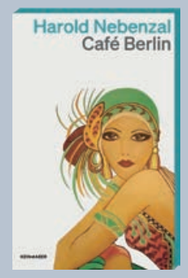
ISBN 978-3-0369-6185-9
€ (D) 12.00, € (A) 12.40,
SFr. 16.00
9 783036 961859



ISBN 978-3-0369-6108-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961088



ISBN 978-3-0369-6106-4
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961064



ISBN 978-3-0369-5994-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00
9 783036 959948



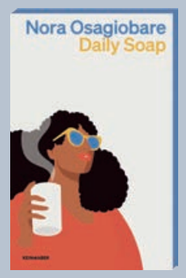
ISBN 978-3-0369-5933-7
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959337



ISBN 978-3-0369-5942-9
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 959429



ISBN 978-3-0369-6152-1
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961521



ISBN 978-3-0369-6206-1
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 20.00
9 783036 962061



ISBN 978-3-0369-5951-1
€ (D) 17.00, € (A) 17.50,
SFr. 20.00
9 783036 959511



ISBN 978-3-0369-6166-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961668



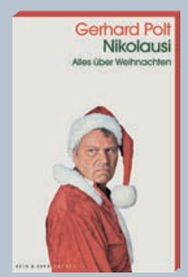
ISBN 978-3-0369-6180-4
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961804



ISBN 978-3-0369-5923-8
€ (D) 12.00, € (A) 12.40,
SFr. 16.00
9 783036 959238



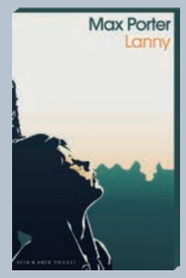
ISBN 978-3-0369-6174-3
€ (D) 12.00, € (A) 12.40,
SFr. 16.00
9 783036 961743



ISBN 978-3-0369-5985-6
€ (D) 11.00, € (A) 11.30,
SFr. 15.00
9 783036 959856



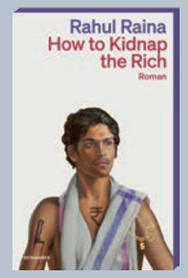
ISBN 978-3-0369-6139-2
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961392



ISBN 978-3-0369-6105-7
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961057



ISBN 978-3-0369-5974-0
€ (D) 11.00, € (A) 11.30,
SFr. 15.00
9 783036 959740



ISBN 978-3-0369-6156-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961569



ISBN 978-3-0369-5995-5
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959955



ISBN 978-3-0369-6197-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 961972



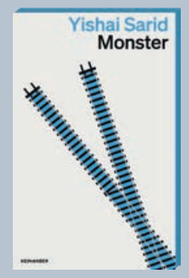
ISBN 978-3-0369-6165-1
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961651



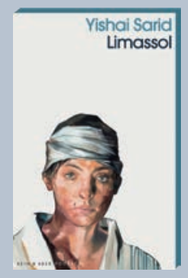
ISBN 978-3-0369-6201-6
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 962016



ISBN 978-3-0369-6150-7
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 19.00
9 783036 961507



ISBN 978-3-0369-6107-1
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 961071



ISBN 978-3-0369-6014-2
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00
9 783036 960142



ISBN 978-3-0369-6103-3
€ (D) 10.00, € (A) 10.30,
SFr. 14.00
9 783036 961033



ISBN 978-3-0369-5975-7
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959757



ISBN 978-3-0369-5947-4
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 959474



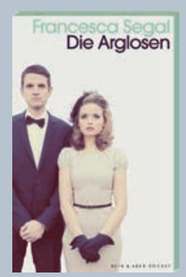
ISBN 978-3-0369-5915-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959153



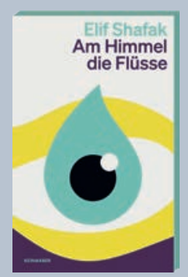
ISBN 978-3-0369-5909-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00
9 783036 959092



ISBN 978-3-0369-6111-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00
9 783036 961118



ISBN 978-3-0369-5914-6
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00
9 783036 959146



ISBN 978-3-0369-6205-4
€ (D) 18.00, € (A) 18.50,
SFr. 22.00
9 783036 962054



ISBN 978-3-0369-6162-0
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 961620



ISBN 978-3-0369-5912-2
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00
9 783036 959122



ISBN 978-3-0369-6187-3
€ (D) 17.00, € (A) 17.50,
SFr. 22.00



ISBN 978-3-0369-6154-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-6109-5
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-5977-1
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



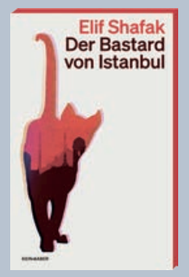
ISBN 978-3-0369-5970-2
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-5946-7
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-5932-0
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-5924-5
€ (D) 17.00, € (A) 17.50,
SFr. 22.00



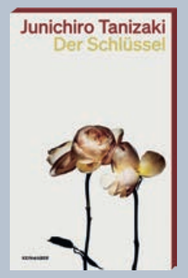
ISBN 978-3-0369-6196-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



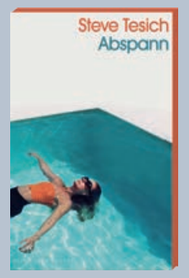
ISBN 978-3-0369-6198-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6127-9
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00



ISBN 978-3-0369-6159-0
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00



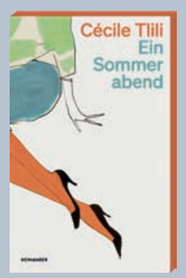
ISBN 978-3-0369-5950-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-5919-1
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-5959-7
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-6209-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.50,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-6207-8
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 20.00



ISBN 978-3-0369-6171-2
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6164-4
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-6146-0
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6129-3
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00



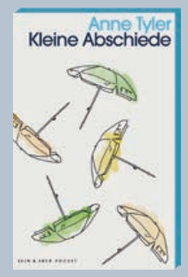
ISBN 978-3-0369-5996-2
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-5978-8
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-5945-0
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 20.00



ISBN 978-3-0369-5944-3
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-5939-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6172-9
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6110-1
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-6167-5
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6212-2
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 20.00



ISBN 978-3-0369-6143-9
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-6182-8
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00



ISBN 978-3-0369-6115-6
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-6102-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00



ISBN 978-3-0369-5999-3
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-6194-1
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-6125-5
€ (D) 14.00, € (A) 14.40,
SFr. 18.00



ISBN 978-3-0369-5972-6
€ (D) 13.00, € (A) 13.40,
SFr. 17.00



ISBN 978-3-0369-6186-6
€ (D) 16.00, € (A) 16.50,
SFr. 21.00



ISBN 978-3-0369-6158-3
€ (D) 15.00, € (A) 15.50,
SFr. 19.00

»Ein nicht nur relativ, sondern absolut wunderbares Buch.«

NDR



ISBN 978-3-0369-5087-7
€ (D) 26.00, € (A) 26.70, SFr. 32.00

»Wäre Gabriel García Márquez Europäer gewesen, hätte er geschrieben wie Dimitré Dinev.«

MDR KULTUR



ISBN 978-3-0369-5079-2
€ (D) 36.00, € (A) 37.10, SFr. 46.00

Drei Geschwister – drei Wahrheiten



ISBN 978-3-0369-5092-1
€ (D) 26.00, € (A) 26.70, SFr. 32.00

»Der packendste Liebesroman seit *Zwei an einem Tag*.«

STYLIST



ISBN 978-3-0369-5090-7
€ (D) 25.00, € (A) 25.80, SFr. 31.00

»Ein wiedergefundener Bruder und eine große Liebesgeschichte, die das Herz erwärmt.«

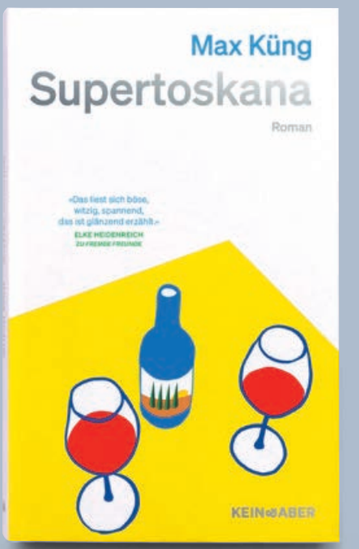
LA NOTIZIA



ISBN 978-3-0369-5093-8
€ (D) 24.00, € (A) 24.70, SFr. 30.00

»Max Küng schreibt mit bissigemWitz.«

AUGSBURGER ALLGEMEINE



ISBN 978-3-0369-5094-5
€ (D) 27.00, € (A) 27.80, SFr. 35.00

»Bis zum packenden Finale begeistert *Waisenkind* mit verblüffenden Wendungen.«
WDR WESTART



ISBN 978-3-0369-5067-9
€ (D) 23.00, € (A) 23.70, SFr. 29.00

Von zwei Frauen und ihrem Wunsch nach Freiheit



ISBN 978-3-0369-5095-2
€ (D) 22.00, € (A) 22.60, SFr. 28.00

»Wie Urlaub – Francesca Segal hat mich auf die Insel entführt! Wie gut, dass es eine Trilogie ist!«
EMOTION



ISBN 978-3-0369-5044-0
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00



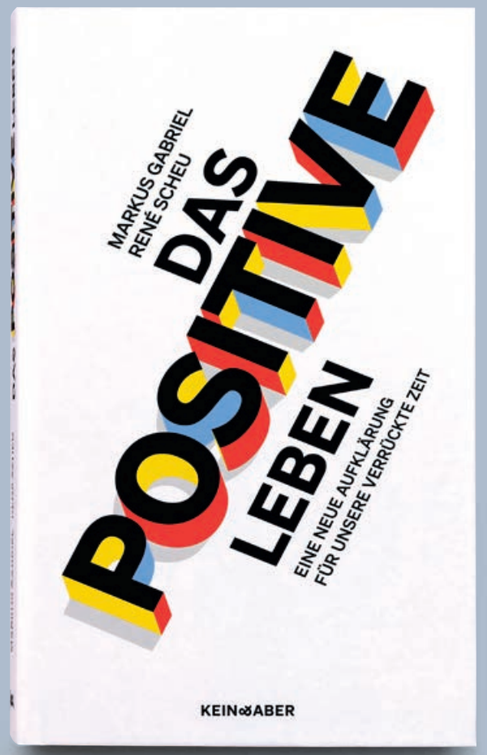
ISBN 978-3-0369-5077-8
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00

»18 Gespräche über die Liebe mit einer vielfältigen und überraschenden Mischung von Menschen.«
DEUTSCHLANDFUNK KULTUR



ISBN 978-3-0369-5088-4
€ (D) 25.00, € (A) 25.70, SFr. 31.00

»Einer der wichtigsten deutschen Philosophen der Gegenwart.«
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG



ISBN 978-3-0369-5052-5
€ (D) 23.00, € (A) 23.70, SFr. 29.00

»Die Geschenk-Geheimwaffen:
Bücher, die für alle Generationen funktionieren.«

RBB RADIOEINS



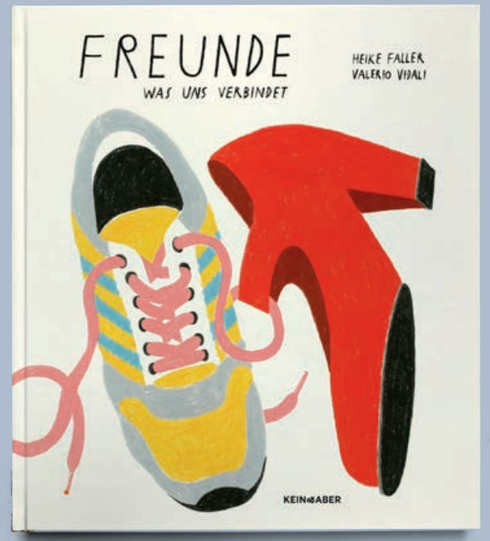
ISBN 978-3-0369-5082-2
€ (D) 26.00, € (A) 26.70, SFr. 34.00
9 783036 950822



ISBN 978-3-0369-5781-4
€ (D) 26.00, € (A) 26.70, SFr. 32.00
9 783036 957814

Auch im kleinen Geschenkbuchformat erhältlich:

ISBN 978-3-0369-5895-8
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00
9 783036 958958



ISBN 978-3-0369-5830-9
€ (D) 26.00, € (A) 26.70, SFr. 32.00
9 783036 958309

Auch im kleinen Geschenkbuchformat erhältlich:

ISBN 978-3-0369-5896-5
€ (D) 16.00, € (A) 16.50, SFr. 20.00
9 783036 958965

Das Leben ist ein Chaos.
Zum Glück räumt Ursus Wehrli auf!



ISBN 978-3-0369-5200-0
€ (D) 18.00, € (A) 18.50, SFr. 29.00
9 783036 952000

Auch im kleinen Geschenkbuchformat erhältlich:

ISBN 978-3-0369-5221-5
€ (D) 12.00, € (A) 12.40, SFr. 16.00
9 783036 952215



ISBN 978-3-0369-5223-9
€ (D) 18.00, € (A) 18.50, SFr. 29.00
9 783036 952239

Auch im kleinen Geschenkbuchformat erhältlich:

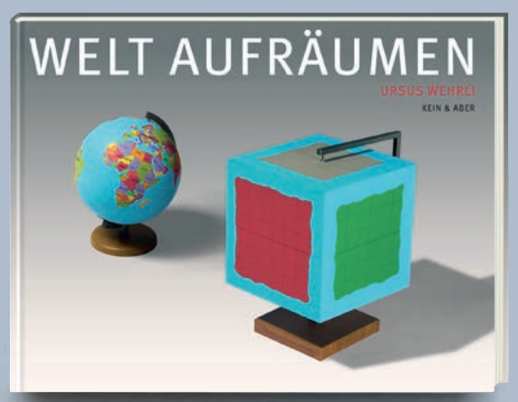
ISBN 978-3-0369-5231-4
€ (D) 12.00, € (A) 12.40, SFr. 16.00
9 783036 952314



ISBN 978-3-0369-5297-0
€ (D) 18.00, € (A) 18.50, SFr. 29.00
9 783036 952970

Auch im kleinen Geschenkbuchformat erhältlich:

ISBN 978-3-0369-5682-4
€ (D) 12.00, € (A) 12.40, SFr. 16.00
9 783036 956824



ISBN 978-3-0369-5862-0
€ (D) 18.00, € (A) 18.50, SFr. 29.00
9 783036 958620

AUSLIEFERUNGEN

DEUTSCHLAND / ÖSTERREICH
Verlegerdienst München GmbH
Gutenbergstr. 1
D-82205 Gilching
keinundaber@verlegerdienst.de
Tel. +49 8105-388-362 / Fax -259

SCHWEIZ
Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
kundendienst@buchzentrum.ch
Tel. +41 62 209 26 26 / Fax -27

Genehmigte Rücksendungen nur an:
Verlegerdienst München GmbH
Retourenabteilung Kein & Aber
Gutenbergstr. 1
D-82205 Gilching

VERKAUF

SCHLESWIG-HOLSTEIN, NIEDERSACHSEN, BREMEN, HAMBURG
Petra Lange
c/o Berliner Verlagsvertretungen GbR
Liselotte-Hermann-Straße 2
D-10407 Berlin
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de
Tel. +49 30 4 21 22 45 / Fax -46

BERLIN, BRANDENBURG, MECKLENBURG-VORPOMMERN
Martina Wagner
c/o Berliner Verlagsvertretungen GbR
Liselotte-Hermann-Straße 2
D-10407 Berlin
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de
Tel. +49 30 4 21 22 45 / Fax -46

NORDRHEIN-WESTFALEN, HESSEN, RHEINLAND-PFALZ, SAARLAND, LUXEMBURG
Benedikt Geulen
Büro für Bücher
Meertal 122
D-41464 Neuss
b.geulen@buerofuerbuecher.de
Tel. +49 2131 125 59 90 / Fax -79 44

Ulrike Hölzemann
Büro für Bücher
Dornseiferstraße 67
D-57223 Kreuztal
u.hoelzemann@buerofuerbuecher.de
Tel. +49 2732 55 83 44 / Fax -45



Kein & Aber Paper Bag
Format 22 × 11 × 31 cm
200 Exemplare
netto € 24.00 / SFr. 31.00
ISBN 978-3-0369-1340-7

SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN
Thomas Kilian
c/o Buchbüro SaSaThü
Vor dem Riedtor 11
D-99310 Arnstadt
thomas.c.kilian@web.de
Tel./Fax +49 3628 549 33 10

BAYERN
Mario Max
Verlagsvertretungen
Heiglstraße 1
D-82515 Wolfratshausen
mario.max@gmx.net
Tel. +49 173 7608388

BADEN-WÜRTTEMBERG
Heike Specht
VertreterService Buch
Schwarzwaldstraße 42
D-60528 Frankfurt a. M.
specht@vertreterservicebuch.de
Tel. +49 69 955 28333 / Fax -10

SCHWEIZ
Katharina Alder
alles&nichts | Verlagsvertretung
Rathausstrasse 33
CH-8570 Weinfelden
k.alder@allesnichts.ch
Mobil +41 77 473 19 74

ÖSTERREICH
Marlene Pobegen
Günther Staudinger
c/o Buchnetzwerk Verlagsvertretungen
Gußriegelstraße 17/6/1
A-1100 Wien
office@buchnetzwerk.at
Tel. +43 1 208 83 46

VERLAG

KEIN & ABER AG
Bäckerstrasse 52
CH-8004 Zürich
info@keinundaber.ch
www.keinundaber.ch
Tel. +41 44 297 12 33

VERTRIEB
Lea Kurtz (-32)
l.kurtz@keinundaber.ch
Sedef Altun (-41)
s.altun@keinundaber.ch

PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT MONDELLO GMBH, BERLIN
Julia von Hardenberg
j.hardenberg@keinundaber.de
Tel. +49 30 246 311 40
Ann-Kristin Müller
a.mueller@keinundaber.de
Tel. +49 30 246 311 43

Folgen Sie uns auf:

Woche unabhängiger Buchhandlungen 2025

MARKETING & KOMMUNIKATION, SOCIAL MEDIA
Isabelle Koch (-31)
i.koch@keinundaber.ch

VERANSTALTUNGEN
die kulturagentur
Gisela Thomas & Pia Springsklee
thomas@die-kulturagentur.de
springsklee@die-kulturagentur.de
Tel. +49 69 8700 243 20

LEKTORAT
Sara Schindler (Leitung/GL) (-27)
s.schindler@keinundaber.ch
Franziska Aderbauer (-38)
f.aderbauer@keinundaber.ch
Naomi Kaspar (-25)
n.kaspar@keinundaber.ch

RECHTE & LIZENZEN
Ronit Zafran (Leitung) (-22)
r.zafran@keinundaber.ch
Isabelle Koch (-31)
i.koch@keinundaber.ch

FINANZEN
Christoph Dummermuth (Leitung/GL) (-28)
c.dummermuth@keinundaber.ch
Sandra Antonelli (-35)
s.antonelli@keinundaber.ch

GRAFIK & PRODUKTION
Maurice Ettlin (-36)
m.ettlin@keinundaber.ch
Marina Essig (-24)
m.essig@keinundaber.ch

LEITUNG VERLEGERBÜRO
Cornelia Müssig (-23)
c.muessig@keinundaber.ch

VERLEGER
Peter Haag
officepeterhaag@keinundaber.ch

BÜRO BERLIN
Johanna von Rauch
j.vonrauch@keinundaber.de
Tel. +49 172 318 20 22
Max Farr (-34)
m.farr@keinundaber.de

Kostensparende Bündelungseffekte
Innerhalb Deutschlands bündelt der Verlegerdienst München sämtliche Backlistbestellungen der Auslieferungsverlage.
Dies sind neben Kein & Aber u. a.: Verlagsgruppe Beltz, Callwey, Campus, Dorling Kindersley, Hanser, Hueber, Junfermann, Kampa, Klett-Cotta, Mare, oder Oekom.

9 783036 913407

Werbemittel 290/89129 – Redaktionsschluss: 22.04.2026